



PrintEasy
...und plötzlich ist Drucken ganz einfach!

API-Referenz Version 6.0

EasiRun Europa GmbH

Stockheimer Weg 20 61250 Usingen
Tel. +49 (0) 6081 – 91 60 30 Fax: +49 (0) 6081 – 91 60 49
E-Mail: info@easirun.de Homepage: www.easirun.de



PrintEasy Dokumentation

Die in diesem Handbuch beschriebene Software wird Ihnen gemäß den Bedingungen des Lizenzvertrages zur Verfügung gestellt und darf nur unter den darin beschriebenen Bedingungen eingesetzt werden.

Copyright

Copyright © 1998-2010 EasiRun Europa GmbH

Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Handbuch ist urheberrechtlich geschützt. Kein Teil dieser Publikation darf in irgendeiner Form ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der EasiRun Europa GmbH kopiert, fotokopiert, reproduziert, übersetzt oder unter Verwendung elektronischer Hilfsmittel verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Alle in diesem Handbuch erwähnten Beispiele mit Namen, Firmennamen oder Firmen sind frei erfunden. Ähnlichkeiten mit tatsächlichen Namen, Firmen oder Einrichtungen sind unbeabsichtigt und rein zufällig.

Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.

Warenzeichen

Alle in diesem Handbuch erwähnte Marken- und Produktnamen sind Warenzeichen der jeweiligen Rechtsinhaber und werden hiermit anerkannt.

Gedruckt in der Bundesrepublik Deutschland

Stand Mai 2010



INHALTSVERZEICHNIS

Lokationen	6
APIs in Programmen, die mit PrintEasy übersetzt wurden	6
APIs in Programmen, die kein PrintEasy verwenden.....	6
Ersetzte APIs „PE-...“	7
Alphabetische Liste der APIs.....	8
Steuerung der Preview und des Ausdrucks.....	12
PECOBOL_PREVIEW.....	12
PECOBOL_DISABLE_PREVIEW.....	13
PECOBOL_ENABLE_PREVIEW.....	14
PECOBOL_SHOW_HELPLINES	15
PECOBOL_PRINTER_FILTER_DEFAULT.....	16
PECOBOL_PRINTER_FILTER	17
PETOOLS_PRINTER_FILTER_DEFAULT	18
PETOOLS_PRINTER_FILTER.....	19
PETOOLS_PRINTER_DIALOG	20
PETOOLS_PDF_MODE	22
PETOOLS_PRINT_PEF	23
PETOOLS_APPEND_FILE_TO_PEF	26
PETOOLS_EXTRACT_FILE_FROM_PEF.....	27
PECOBOL_SET_PARENT_HWND.....	28
PETOOLS_GET_PEF_INFO	29
PETOOLS_SET_STATUS.....	30
PECOBOL_SET_STATUS	31
KONFIGURATION der PREVIEW.....	32
PETOOLS_PREV_CONT_SAVE	32
PETOOLS_PREV_CONT_CLOSE.....	33
PETOOLS_PREV_CONT_ZOOMIN	34
PETOOLS_PREV_CONT_ZOOMOUT	35
PETOOLS_PREV_CONT_FIRSTPAGE	36
PETOOLS_PREV_CONT_NEXTPAGE	37
PETOOLS_PREV_CONT_PREVPAGE.....	38
PETOOLS_PREV_CONT_LASTPAGE.....	39
PETOOLS_PREV_CONT_GETCURRPAGE	40
PETOOLS_PREV_CONT_SETCURRPAGE	41
PETOOLS_PREV_CONT_GETMAXPAGES	42
PETOOLS_PREV_CONT_PRINTCURR.....	43
PETOOLS_PREV_CONT_PRINTALL.....	44
PETOOLS_PREV_CONT_PRINTRANGE	45
PETOOLS_PREV_CONT_REFRESH.....	46
PETOOLS_PREV_CONT_INFORMATION.....	47
PETOOLS_PREV_CONT_MINIMIZE.....	48
PETOOLS_PREV_CONT_MAXIMIZE	49
PETOOLS_PREV_CONT_WINDOWED.....	50
PETOOLS_PREV_CONT_CONFIG.....	51
PETOOLS_PREV_CONT_DOC_CONFIG.....	53
PETOOLS_PREV_FREE_TEMPDATA.....	55



Fehlerbehandlung	56
PECOBOL_GET_DETAIL_WARN_FILTER	56
PECOBOL_GET_DETAIL_WARNING	57
Steuerung einer Messagebox	58
PETOOLS_MESSAGE_BOX	58
Steuerung einer Statusbox	60
PETOOLS_STATUSBOX_SHOW	60
PETOOLS_STATUSBOX_TEXT_CHANGE	61
PETOOLS_STATUSBOX_CHANGE	62
PETOOLS_STATUSBOX_CLOSE	63
PETOOLS_STATUSBOX_ANZEIGEN	64
PETOOLS_STATUSBOX_TEXT_AENDERN	65
PETOOLS_STATUSBOX_AENDERN	66
PETOOLS_STATUSBOX_SCHLIESSEN	67
ANSI-OEM-Problem (Probleme mit der Umlaut-Darstellung)	68
PETOOLS_OEM_TO_ANSI	68
PETOOLS_ANSI_TO_OEM	69
Drucker-Informationen	70
PETOOLS_GET_PRINTER_PROPERTIES	70
PETOOLS_GET_PRINTER_BINS	71
PETOOLS_GET_PRINTER_NAMES	73
PETOOLS_GET_PRINTER_NAMES_FILT	75
PETOOLS_GET_DEFAULT_PRINTER	77
PETOOLS_GET_PRINTER_SETTINGS	78
Druckerprofile	79
PETOOLS_ADD_PRINTERPROFILE	79
PETOOLS_MODIFY_PRINTERPROFILE	80
PETOOLS_DELETE_PRINTERPROFILE	81
PETOOLS_GET_PRINTER_DATA	82
Schrift-Informationen	83
PETOOLS_GET_FONTS	83
PETOOLS_GET_FONTATTR	85
Papier-Informationen	86
PETOOLS_GET_PAPERS	86
PETOOLS_GET_PAPER_INFO	88
Steuerung des Installationsscriptes	90
PETOOLS_TEST_INSTALLSCRIPT	90
Pfade manipulieren und abfragen	91
PETOOLS_GET_HOMEDIR	91
PETOOLS_SET_TEMPDIR	92
PETOOLS_SET_PEFDIR	93
PrintEasy-Konfiguration	94
PETOOLS_SET_DIALOG_POS	94
PECOBOL_SET_LOG_FILE_NAME	95



PETTOOLS_SHOW_HELP_LINES.....	96
PETTOOLS_LANGUAGE.....	97
PETTOOLS_LANGUAGE_DIALOG.....	98
Manipulation von WIN.INI und Registry.....	99
PETTOOLS_READ_INI.....	99
PETTOOLS_WRITE_INI.....	100
PETTOOLS_REG_CREATE_KEY.....	101
PETTOOLS_REG_OPEN_KEY.....	102
PETTOOLS_QUERY_VALUE.....	103
PETTOOLS_REG_SET_VALUE.....	104
PETTOOLS_REG_DELETE_VALUE.....	105
PETTOOLS_REG_DELETE_KEY.....	106
PETTOOLS_REG_CLOSE_KEY.....	107
Sonstige Funktionen.....	108
PECOBOL_GET_WRAPLINE_INFO.....	108
PETTOOLS_FREE_DLL.....	110
PETTOOLS_DLL_FREIGEBEN.....	111
PETTOOLS_FILE_DIALOG.....	112
PETTOOLS_GET_WIN_VERSION.....	113
PETTOOLS_MAKE_BMP.....	114
PETTOOLS_REPLACING.....	115
PETTOOLS_GET_TYPE.....	117
Index.....	118



Lokationen

- Die in diesem Handbuch aufgeführten APIs liegen entweder in der „PECOBOL.DLL“ oder „PETOOLS.DLL“. Dies hängt im großen und ganzen davon ab, ob das API von allgemeingültiger oder PrintEasy-spezifischer Natur ist.
- Allgemein verwendbare APIs finden Sie ausnahmslos in der PETOOLS.DLL - hingegen APIs zur Steuerung des direkten Ausdrucks mit PrintEasy in der PECOBOL.DLL.

APIs in Programmen, die mit PrintEasy übersetzt wurden

- Sobald Ihr Programm den Befehl „INITIALIZE RESOURCES“ ausgeführt hat, stehen Ihnen alle nachfolgend dokumentierten APIs in vollem Umfang - ohne Rücksicht auf deren Lokation - zur Verfügung.
- Nachdem Ihr Programm den STOP RUN erreicht hat, werden die gerufenen DLLs selbständig wieder aus dem Speicher entfernt. Sie brauchen sich also nicht um das Aufräumen zu kümmern.
- Wenn es sich bei Ihrer Source jedoch um ein Unterprogramm handelt, welches keinen STOP RUN beinhaltet, müssen Sie mit dem Befehl „FREE RESOURCES“ dafür sorgen, daß die benötigten Bereiche wieder freigegeben werden.

APIs in Programmen, die kein PrintEasy verwenden

- Wenn Sie die allgemeingültigen APIs aus der PETOOLS.DLL auch außerhalb von PrintEasy-Programmen nutzen möchten, müssen Sie zunächst diese DLL laden.
- Dies geschieht durch einen einfachen CALL „PETOOLS“ in der PROCEDURE DIVISION. Erst dann können Sie auf die in dieser DLL befindlichen APIs zugreifen.
- APIs, die sich in der PECOBOL.DLL befinden, können nur in einem PrintEasy-Programm verwendet werden, d.h. in dem Programm, in dem der „INITIALIZE RESOURCES“ abgesetzt und das Dokument verarbeitet wird.
- Wichtig! Nachdem Sie die PrintEasy-APIs verwendet haben, müssen SIE dafür sorgen, daß die benötigten DLLs wieder aus dem Speicher geräumt werden. Dies erreichen Sie durch den Aufruf von „PETOOLS_FREE_DLL“.



Ersetzte APIs „PE-...“

- Einige COBOL-Compiler haben mit der Rückgabe eines Wertes über RETURNING Probleme.
- Aus diesem Grund wurden für alle bisherigen Funktionen neue APIs eingeführt, die den Rückgabe-Wert als zusätzlichen Parameter verarbeiten.
- **Die alten APIs sind N I C H T mehr verfügbar!**
- Die neuen Funktionen beinhalten die Lokation im Namen, d.h. ein API aus PETOOLS fängt immer mit „PETOOLS_...“ an.

In der nachfolgenden Tabelle sehen Sie eine Übersicht der ersetzten APIs:

Altes API (GIDPE-Returncode über RETURNING)	Neues API (GIDPE-Returncode über Parameter)
PE_ANSI_TO_OEM	PETOOLS_ANSI_TO_OEM
PE_DLL_FREIGEBEN	PETOOLS_FREE_DLL
PE_GET_DEFAULT_PRINTER	PETOOLS_GET_DEFAULT_PRINTER
PE_GET_DETAIL_WARNING	PECOBOL_GET_DETAIL_WARNING
PE_GET_PRINTER_BINS	PETOOLS_GET_PRINTER_BINS
PE_GET_PRINTER_NAMES	PETOOLS_GET_PRINTER_NAMES
PE_GET_PRINTER_PROPERTIES	PETOOLS_GET_PRINTER_PROPERTIES
PE_MESSAGE_BOX (identisch)	PETOOLS_MESSAGE_BOX (identisch)
PE_OEM_TO_ANSI	PETOOLS_OEM_TO_ANSI
PE_PREVIEW	PECOBOL_PREVIEW
PE_PRINT_PEF	PETOOLS_PRINT_PEF
PE_PRINTER_DIALOG	PETOOLS_PRINTER_DIALOG
PE_STATUSBOX_AENDERN	PETOOLS_STATUSBOX_AENDERN
PE_STATUSBOX_ANZEIGEN	PETOOLS_STATUSBOX_ANZEIGEN
PE_STATUSBOX_SCHLIESSEN	PETOOLS_STATUSBOX_SCHLIESSEN
PE_STATUSBOX_TEXT_AENDERN	PETOOLS_STATUSBOX_TEXT_AENDERN
PE_TEST_INSTALLSCRIPT	PETOOLS_TEST_INSTALLSCRIPT



Alphabetische Liste der APIs

Name	Beschreibung	Seite
PECOBOL_DISABLE_PREVIEW	Die Preview und das Dokument können nicht geschlossen werden	13
PECOBOL_ENABLE_PREVIEW	Die Preview und das Dokument können wieder geschlossen werden	14
PECOBOL_GET_DETAIL_WARNING	Gibt einen Satz der Detail- Warning-Table zurück.	56
PECOBOL_PREVIEW	Schaltet die Preview zur Laufzeit auf DIRECT oder ON-CLOSE um	12
PECOBOL_PRINTER_FILTER_DEFAULT	Schränkt die Auswahl im PRINTER-DIALOG auf Printer-Profile oder/und reale Drucker ein	16
PECOBOL_PRINTER_FILTER	Schränkt die Auswahl im PRINTER-DIALOG auf spezielle Drucker ein.	17
PECOBOL_SET_PARENT_HWND	PrintEasy-Dialoge an eigenen Dialog binden.	28
PECOBOL_SET_STATUS	Verändert den PrintEasy-Statusanzeiger für ein spezielles Dokument	31
PECOBOL_SHOW_HELP_LINES	Konfiguration der Hilfslinien in der Preview	15
PETOOLS_ADD_PRINTERPROFILE	Dieses API ruft den Standard-Druckerdialog auf und speichert die Auswahl in einem Drucker-Profil.	79
PETOOLS_ANSI_TO_OEM	Wandelt den Text von ANSI (Windows) nach OEM (DOS / OS2) um.	69
PETOOLS_APPEND_FILE_TO_PEF	Dieses API hängt an ein bestehendes PEF-File eine beliebige Datei an. Über die File-ID kann dann diese Datei eindeutig im PEF-File identifiziert werden.	23
PETOOLS_CLOSE_KEY	Zweig in der Registry wieder schließen.	107
PETOOLS_CREATE_KEY	Anlegen eines neuen Zweiges in der Registry.	101
PETOOLS_DELETE_KEY	Zweig aus der Registry löschen.	106
PETOOLS_DELETE_PRINTERPROFILE	Dieses API löscht ein bestehendes Drucker-Profil.	81
PETOOLS_DELETE_VALUE	Registry-Eintrag innerhalb eines bestimmten Zweiges löschen.	105
PETOOLS_DLL_FREIGEBEN	Dieses API gibt die angezogenen PrintEasy-DLLs wieder frei. Entspricht der API-Funktion PETOOLS_FREE_DLL.	111
PETOOLS_EXTRACT_FILE_FROM_PEF	Dieses API extrahiert eine an ein PEF-File angehängte Datei.	27
PETOOLS_FILE_DIALOG	Blendet den Dateiauswahl-Dialog auf.	112
PETOOLS_FREE_DLL	Dieses API gibt die angezogenen PrintEasy-DLLs wieder frei. Entspricht der API-Funktion PETOOLS_DLL_FREIGEBEN.	110
PETOOLS_GET_DEFAULT_PRINTER	Liefert den Standard-Drucker zurück.	77
PETOOLS_GET_FONTATTR	Liefert diverse Informationen (Attribute) über die angegebene Schrift zurück.	85
PETOOLS_GET_FONTS	Liefert eine der im System verfügbaren Schriften zurück.	83



PETOOLS_GET_HOMEDIR	Ermittelt das Home-Verzeichnis von PrintEasy (Eintrag aus WIN.INI)	91
PETOOLS_GET_PAPER_INFO	Liefert diverse Informationen über die angegebene Papiergröße zurück.	88
PETOOLS_GET_PAPERS	Liefert eine der im System verfügbaren Papier-Größen zurück.	86
PETOOLS_GET_PEF_INFO		29
PETOOLS_GET_PRINTER_BINS	Liefert einen Schacht (Bin) des angegebenen Druckers zurück.	71
PETOOLS_GET_PRINTER_NAMES	Liefert einen der im System verfügbaren Drucker zurück.	73
PETOOLS_GET_PRINTER_NAMES_FILTER	Liefert einen der im System verfügbaren Drucker unter Berücksichtigung der definierten Printer-Filter zurück.	75
PETOOLS_GET_PRINTER_PROPERTIES	Liefert diverse Informationen über den angegebenen Drucker zurück.	70
PETOOLS_GET_WIN_VERSION	Ermittelt die Windows-Version.	113
PECOBOL_GET_WRAPLINE_INFO	Liefert Informationen über den automatischen Zeilenumbruch zurück.	108
PETOOLS_LANGUAGE	Setzt oder ermittelt die installierten Sprachen	97
PETOOLS_LANGUAGE_DIALOG	Verändert die Spracheinstellungen mittels einem Dialog.	98
PETOOLS_MAKE_BMP	Dieses API wandelt die Grafiken im Format JPG, GIF, TIF, PCX in ein BMP um.	113
PETOOLS_MESSAGE_BOX	Zeigt eine Messagebox.	58
PETOOLS_MODIFY_PRINTERPROFILE	Dieses API verändert ein bereits bestehendes Drucker-Profil ab.	80
PETOOLS_OEM_TO_ANSI	Wandelt den Text von OEM (DOS / OS2) nach ANSI (Windows) um.	68
PETOOLS_OPEN_KEY	Öffnen eines bereits vorhandenen Zweiges in der Registry.	102
PETOOLS_PDF_MODE	Erstellt ein PDF-Dokument	16
PETOOLS_PREV_CONT_CLOSE	Das Dokument-Fenster in der Preview wird geschlossen.	33
PETOOLS_PREV_CONT_CONFIG	Die Buttons / Menüpunkte in der Preview werden konfiguriert.	51
PETOOLS_PREV_CONT_DOC_CONFIG	Die Buttons / Menüpunkte des Dokuments in der Preview werden konfiguriert.	53
PETOOLS_PREV_CONT_FIRSTPAGE	Die erste Seite des Dokuments in der Preview wird angezeigt.	36
PETOOLS_PREV_CONT_GETCURRPAGE	Ermittelt die aktuelle Seitenzahl des Dokuments in der Preview.	40
PETOOLS_PREV_CONT_GETMAXPAGES	Ermittelt die maximale Seitenzahl des Dokuments in der Preview.	42
PETOOLS_PREV_CONT_INFORMATION	Die Informationen zum Dokument in der Preview werden angezeigt.	47
PETOOLS_PREV_CONT_LASTPAGE	Die letzte Seite des Dokuments in der Preview wird angezeigt.	39
PETOOLS_PREV_CONT_MAXIMIZE	Das Dokumentfenster in der Preview wird maximiert.	49
PETOOLS_PREV_CONT_MINIMIZE	Das Dokumentfenster in der Preview wird minimiert.	48



PETOOLS_PREV_CONT_NEXTPAGE	Die nächste Seite des Dokuments in der Preview wird angezeigt.	37
PETOOLS_PREV_CONT_PREVPAGE	Die vorige Seite des Dokuments in der Preview wird angezeigt.	38
PETOOLS_PREV_CONT_PRINTALL	Alle Seiten des Dokuments in der Preview werden gedruckt.	44
PETOOLS_PREV_CONT_PRINTCURR	Die aktuelle Seite des Dokuments in der Preview wird gedruckt.	43
PETOOLS_PREV_CONT_PRINTRANGE	Der angegebene Bereich des Dokuments in der Preview wird gedruckt.	45
PETOOLS_PREV_CONT_REFRESH	Das Dokument in der Preview wird aktualisiert.	46
PETOOLS_PREV_CONT_SAVE	Der Inhalt der Preview wird in eine PEF-Datei gespeichert.	32
PETOOLS_PREV_CONT_SETCURRPAGE	Ermittelt die aktuelle Seitenzahl des Dokuments in der Preview.	41
PETOOLS_PREV_CONT_WINDOWED	Das Dokument in der Preview wird in Ursprungsgröße angezeigt.	50
PETOOLS_PREV_CONT_ZOOMIN	Der Inhalt des Dokument-Fensters in der Preview wird vergrößert.	34
PETOOLS_PREV_CONT_ZOOMOUT	Der Inhalt des Dokument-Fensters in der Preview wird verkleinert.	35
PETOOLS_PREV_FREE_TEMPDATA	Der temporäre Datenbereich für die Kommunikation mit der Preview wird freigegeben.	55
PETOOLS_PRINT_PEF	Druckt ein bereits erzeugtes PEF-File mit den gewünschten Optionen aus.	16
PETOOLS_PRINTER_DIALOG	Ruft den Printer-Dialog unabhängig von einem PrintEasy-Dokument auf.	20
PETOOLS_PRINTER_FILTER_DEFAULT	Schränkt die Auswahl im PRINTER-DIALOG auf Printer-Profile oder/und reale Drucker ein	18
PETOOLS_PRINTER_FILTER	Schränkt die Auswahl im PRINTER-DIALOG auf spezielle Drucker ein.	19
PETOOLS_QUERY_VALUE	Registry-Eintrag innerhalb eines bestimmten Zweiges abfragen.	103
PETOOLS_READ_INI	Mit diesem API kann ein Eintrag in der WIN.INI gelesen werden.	99
PETOOLS_REPLACING	Dieses API untersucht einen String nach einem enthaltenen Begriff und ersetzt diesen durch einen anderen.	115
PETOOLS_SET_DIALOG_POS	Zeigt den Positionierung-Dialog an.	94
PECOBOL_SET_LOG_FILE_NAME	Setzt den Dateinamen für das PrintEasy Logfile.	95
PETOOLS_SET_PEFDIR	Setzt das PEF-Verzeichnis für PrintEasy-Dateien.	93
PETOOLS_SET_STATUS	Setzt den PrintEasy-Statusanzeiger global auf eine neue DLL	30
PETOOLS_SET_TEMPDIR	Setzt das TEMP-Verzeichnis für temporäre PrintEasy-Dateien.	92
PETOOLS_SET_VALUE	Registry-Eintrag innerhalb eines bestimmten Zweiges setzen.	104



PETOOLS_SHOW_HELPLINES	Konfiguration der Hilfslinien in der Preview (allgemein)	96
PETOOLS_STATUSBOX_AENDERN	Ändert die gesamte zuvor erzeugte Statusbox (einschließlich Titelleiste).	66
PETOOLS_STATUSBOX_ANZEIGEN	Erzeugt eine Statusbox mit der Möglichkeit zwei Textzeilen auszugeben an.	60
PETOOLS_STATUSBOX_CHANGE	Ändert die gesamte zuvor erzeugte Statusbox (einschließlich Titelleiste). Entspricht der API-Funktion PETOOLS_STATUSBOX_AENDERN.	62
PETOOLS_STATUSBOX_CLOSE	Schließt (zerstört) die zuvor erzeugte Statusbox und gibt das Handle frei. Entspricht der API-Funktion PETOOLS_STATUSBOX_SCHLIESSEN.	63
PETOOLS_STATUSBOX_SCHLIESSEN	Schließt (zerstört) die zuvor erzeugte Statusbox und gibt das Handle frei.	67
PETOOLS_STATUSBOX_SHOW	Erzeugt eine Statusbox mit der Möglichkeit zwei Textzeilen auszugeben an. Entspricht der API-Funktion PETOOLS_STATUSBOX_ANZEIGEN.	60
PETOOLS_STATUSBOX_TEXT_AENDERN	Ändert die Texte der zuvor erzeugten Statusbox.	65
PETOOLS_STATUSBOX_TEXT_CHANGE	Ändert die Texte der zuvor erzeugten Statusbox. Entspricht der API-Funktion PETOOLS_STATUSBOX_TEXT_AENDERN.	61
PETOOLS_TEST_INSTALLSCRIPT	Wertet ein PEI-File (PE-Installationsscript) aus.	90
PETOOLS_WRITE_INI	Mit diesem API kann ein Eintrag in der WIN.INI gesetzt werden.	100



Steuerung der Preview und des Ausdrucks

PECOBOL_PREVIEW

Beschreibung Schaltet die Preview zur Laufzeit auf DIRECT oder ON-CLOSE um

Lokation PECOBOLE

Parameter

- | | | |
|--------------------|-------------------|-----------------------------|
| ▪ JOB-HANDLE | PIC 9(09) COMP-3 | aus PECA (PE-JOBHANDLE) |
| ▪ DOKUMENT-NAME | PIC X(30) | Wenn „*“ -> Preview starten |
| ▪ PREVIEW-KZ | PIC X(10) | „DIRECT“ oder „ON-CLOSE“ |
| ▪ GIDPE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
- 0 OK
 - -1 Umschalten der Preview war nicht möglich
 - -2 Kein Job-Handle angegeben
 - -3 Kein Dokument angegeben

Beispiel

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    01 DOKUMENT-NAME          PIC X(30).  
    01 PREVIEW-KZ             PIC X(10).  
    01 GIDPE-RETURNCODE      PIC S9(05) COMP-3.  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE "Adress-Liste"      TO DOKUMENT-NAME  
    MOVE "ON-CLOSE"         TO PREVIEW-KZ  
    CALL "PECOBOL_PREVIEW" USING PE-JOBHANDLE  
                                DOKUMENT-NAME  
                                PREVIEW-KZ  
                                GIDPE-RETURNCODE  
    ....
```



PECOBOL_DISABLE_PREVIEW

Beschreibung Die Preview und das Dokument können nicht geschlossen werden

Lokation PECO BOL

Parameter

- JOB-HANDLE PIC 9(09) COMP-3 aus PECA (PE-JOBHANDLE)
- DOKUMENT-NAME PIC X(30)
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Dokument konnte nicht gefunden werden
 - -2 Jobhandle ist ungültig
 - -3 Preview konnte nicht gefunden werden

Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\PREVIEW.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    01 DOKUMENT-NAME          PIC X(30).  
    01 GIDPE-RETURNCODE       PIC S9(05) COMP-3.  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE "Adress-Liste"       TO DOKUMENT-NAME  
    CALL "PECOBOL_DISABLE_PREVIEW"  
        USING PE-JOBHANDLE  
            DOKUMENT-NAME  
            GIDPE-RETURNCODE  
    ....
```



PECOBOL_ENABLE_PREVIEW

Beschreibung Die Preview und das Dokument können wieder geschlossen werden

Lokation PECOBOLO

Parameter

- JOB-HANDLE PIC 9(09) COMP-3 aus PECA (PE-JOBHANDLE)
- DOKUMENT-NAME PIC X(30)
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Dokument konnte nicht gefunden werden
 - -2 Job-Handle ist ungültig
 - -3 Preview konnte nicht gefunden werden

Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\PREVIEW.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.
```

```
.....  
01 DOKUMENT-NAME PIC X(30).  
01 GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3.
```

```
.....  
PROCEDURE DIVISION.
```

```
.....  
MOVE "Adress-Liste" TO DOKUMENT-NAME  
CALL "PECOBOL_ENABLE_PREVIEW"  
USING PE-JOBHANDLE  
DOKUMENT-NAME  
GIDPE-RETURNCODE
```

```
.....
```



PECOBOL_SHOW_HELPLINES

Beschreibung Konfiguration der Hilfslinien in der Preview

Lokation PECOBOLO

Parameter

- JOB-HANDLE PIC 9(09) COMP-3 aus PECA (PE-JOBHANDLE)
- DOKUMENT-NAME PIC X(30)
- HELPLINES-KZ Struktur siehe „HELPLINE.CPY“
 - HELPLINES-NORMAL PIC 9(09) COMP-3 1 = AN, 0 = AUS
 - HELPLINES-SMALL PIC 9(09) COMP-3 1 = AN, 0 = AUS
 - HELPLINES-LOGPAGE PIC 9(09) COMP-3 1 = AN, 0 = AUS
 - HELPLINES-PHYSPAGE PIC 9(09) COMP-3 1 = AN, 0 = AUS
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Umschalten der Preview war nicht möglich
 - -2 Kein Job-Handle angegeben
 - -3 Kein Dokument angegeben

Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\PREVIEW.CBL)

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....  
01 DOKUMENT-NAME PIC X(30).  
COPY "HELPLINE.CPY".  
01 GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3.
```

PROCEDURE DIVISION.

```
.....  
MOVE "Adress-Liste" TO DOKUMENT-NAME  
MOVE 1 TO PE-HELPLINES-NORMAL  
MOVE 0 TO PE-HELPLINES-SMALL  
MOVE 1 TO PE-HELPLINES-LOGPAGE  
MOVE 1 TO PE-HELPLINES-PHYSPAGE  
CALL "PECOBOL_SHOW_HELPLINES"  
USING PE-JOBHANDLE  
DOKUMENT-NAME  
GIDPE-HELPLINES-KZ  
GIDPE-RETURNCODE  
.....
```



PECOBOL_PRINTER_FILTER_DEFAULT

Beschreibung Dieses API schränkt die Druckerauswahl im Printer-Dialog für ein Programm auf reale Drucker oder Druckerprofile ein.

Lokation PECOBOLE

Parameter

- JOB-HANDLE PIC 9(09) COMP-3 aus PECA (PE-JOBHANDLE)
- PRINTER-FILTER-DEFAULTS Struktur siehe "PEPRNFIL.CPY"
 - PRN-FILTER-REAL PIC X(11)
 - PRN-FILTER-PROFILE PIC X(11)
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Filter konnte nicht gesetzt werden
 - -2 Job-Handle ist ungültig
 - -3 Es wurde kein Job-Handle mit gegeben

Beispiel (siehe DIVERSE\PRNFILT.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    COPY "PEPRNFIL.CPY".  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE ZERO                TO PE-PRINTER-RETURN-CODE  
    MOVE "ON"                TO PE-PRINTER-FILTER-REAL  
    MOVE "OFF"               TO PE-PRINTER-FILTER-PROFILE  
    CALL "PECOBOL_PRINTER_FILTER_DEFAULT"  
        USING BY REFERENCE PE-JOBHANDLE  
              BY REFERENCE PE-PRINTER-FILTER-DEFAULTS  
              BY REFERENCE PE-PRINTER-RETURN-CODE  
    ....
```




PECOBOL_PRINTER_FILTER

Beschreibung Dieses API schränkt die Druckerauswahl im Printer-Dialog für ein Programm auf spezielle Drucker und Druckerprofile ein.

Lokation PECOBOLO

Parameter

- JOB-HANDLE PIC 9(09) COMP-3 aus PECA (PE-JOBHANDLE)
- PRINTER-NAME PIC X(100) Name des Druckers
- PRINTER-FILTER-ON-OFF PIC X(03) Drucker anzeigen (ON) oder
oder ausblenden (OFF)
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Filter konnte nicht gesetzt werden
 - -2 Job-Handle ist ungültig
 - -3 Es wurde kein Job-Handle mit gegeben

Beispiel (siehe DIVERSE\PRNFILT.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.
```

```
.....  
COPY "PEPRNFIL.CPY".  
.....
```

```
PROCEDURE DIVISION.
```

```
.....  
MOVE "Lexmark Optra R" TO PE-PRINTER-FILTER-NAME  
MOVE "OFF" TO PE-PRINTER-FILTER-ON-OFF  
CALL "PECOBOL_PRINTER_FILTER"  
USING BY REFERENCE PE-JOBHANDLE  
BY REFERENCE PE-PRINTER-FILTER-NAME  
BY REFERENCE PE-PRINTER-FILTER-ON-OFF  
BY REFERENCE PE-PRINTER-RETURN-CODE  
.....
```



PETOOLS_PRINTER_FILTER_DEFAULT

Beschreibung Dieses API schränkt die Druckerauswahl im Printer-Dialog für die Verwendung beim PETOOLS_PRINTER_DIALOG auf reale Drucker oder Druckerprofile ein. Dieses API dient als Initialisierung der Printer-Filter und muß unbedingt zuerst aufgerufen werden.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|---------------------------|---|---------------------------|
| ▪ PRINTER-FILTER-DEFAULTS | Struktur | siehe "PEORNFIL.CPY" |
| ▪ PRN-FILTER-REAL | PIC X(11) | Reale Drucker anzeigen? |
| ▪ PRN-FILTER-PROFILE | PIC X(11) | Drucker-Profile anzeigen? |
| ▪ PRINTER-FILTER-ID | PIC 9(9) COMP-3 | Rückgabe-Wert |
| ▪ GIDPE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 | OK | |
| ▪ -1 | Filter konnte nicht gesetzt werden | |
| ▪ -2 | Ungültiges Kennzeichen für reale Drucker | |
| ▪ -3 | Ungültiges Kennzeichen für Druckerprofile | |

Beispiel (siehe DIVERSE\PRNFILT2.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    COPY "PEPRNFIL.CPY".  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE ZERO                TO PE-PRINTER-RETURN-CODE  
    MOVE "ON"                 TO PE-PRINTER-FILTER-REAL  
    MOVE "OFF"                TO PE-PRINTER-FILTER-PROFILE  
    CALL "PETOOLS_PRINTER_FILTER_DEFAULT"  
        USING BY REFERENCE PE-PRINTER-FILTER-DEFAULTS  
        BY REFERENCE PE-PRINTER-FILTER-ID  
        BY REFERENCE PE-PRINTER-RETURN-CODE  
    ....
```



PETOOLS_PRINTER_FILTER

Beschreibung Dieses API schränkt die Druckerauswahl im Printer-Dialog für ein Programm auf spezielle Drucker und Druckerprofile ein.

Lokation PECOBOL

Parameter

- PRINTER-FILTER-ID PIC 9(9) COMP-3 Nummer des Printer-Filters
- PRINTER-NAME PIC X(100) Name des Druckers
- PRINTER-FILTER-ON-OFF PIC X(03) Drucker anzeigen (ON) oder
oder ausblenden (OFF)
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Filter konnte nicht gesetzt werden
 - -2 Es wurde keine Printer-Filter-ID mit gegeben
 - -3 Ungültiges Kennzeichen für den Printer-Filter

Beispiel (siehe DIVERSE\PRNFILT2.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    COPY "PEPRNFIL.CPY".  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE "Lexmark Optra R"      TO PE-PRINTER-FILTER-NAME  
    MOVE "OFF"                  TO PE-PRINTER-FILTER-ON-OFF  
    CALL "PETOOLS_PRINTER_FILTER"  
        USING BY REFERENCE PE-PRINTER-FILTER-ID  
              BY REFERENCE PE-PRINTER-FILTER-NAME  
              BY REFERENCE PE-PRINTER-FILTER-ON-OFF  
              BY REFERENCE PE-PRINTER-RETURN-CODE  
    ....
```



PETOOLS_PRINTER_DIALOG

Beschreibung Ruft den Drucker-Dialog unabhängig von einem PrintEasy-Dokument auf.

Lokation PETOOLS

Parameter

▪ PE-PRNDIALOG-INFO	Struktur	siehe „PRNDIAL.CPY“
▪ PRINTER	PIC X(100)	Name des Druckers
▪ PRINTER-PORT	PIC X(100)	Druck-Port (nicht unterstützt)
▪ PREVIEW-KZ	PIC X(10)	DIRECT, ON-CLOSE oder OFF
▪ PRINTING-KZ	PIC X(03)	ON oder OFF
▪ PEF-KZ	PIC X(03)	ON oder OFF
▪ PRINTER-CONTROL	PIC X(11)	ENABLED, DISABLED, HIDDEN oder CFG-DEFAULT
▪ PEF-CONTROL	PIC X(11)	dito
▪ PREVIEW-CONTROL	PIC X(11)	dito
▪ PREV-MODE-CONTROL	PIC X(11)	dito
▪ PRINTING-CONTROL	PIC X(11)	dito
▪ HORIZ-POS	PIC X(11)	CENTERED, LEFT, RIGHT oder CFG-DEFAULT
▪ VERT-POS	PIC X(11)	CENTERED, TOP, BOTTOM oder CFG-DEFAULT
▪ PARENT-WINDOW	PIC 9(11)	Window-Handle des Parents
▪ PRINTER-FILTER-ID	PIC 9(09) COMP-3	Nummer des Printer-Filters
▪ DOCUMENT-NAME	PIC X(30)	Name des Dokumentes
▪ GIDPE-RETURNCODE	PIC S9(05) COMP-3	
▪ 0 OK		
▪ -1 PEF-Datei konnte nicht gedruckt werden		

Hinweis

Die Auswahl des Anwenders (Drucker, Preview-Kz...) wird über die gleichen Felder zurück gegeben.



Beispiel (siehe SAMPLES\PEBATCH\PRNDIAL.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    COPY "PRNDIAL.CPY".  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    MOVE "DIRECT"           TO PE-PRNDIALOG-PREVIEW-KZ  
    MOVE "OFF"              TO PE-PRNDIALOG-PEF-KZ  
    MOVE "OFF"              TO PE-PRNDIALOG-PRINTING-KZ  
    MOVE "ENABLED"          TO PE-PRNDIALOG-PRINTER-CONTROL  
    MOVE "HIDDEN"           TO PE-PRNDIALOG-PEF-CONTROL  
    MOVE "ENABLED"          TO PE-PRNDIALOG-PREVIEW-CONTROL  
    MOVE "ENABLED"          TO PE-PRNDIALOG-PREV-MODE-CONTROL  
    MOVE "DISABLED"         TO PE-PRNDIALOG-PRINTING-CONTROL  
    MOVE "CENTERED"         TO PE-PRNDIALOG-HORIZ-POS  
    MOVE "CENTERED"         TO PE-PRNDIALOG-VERT-POS  
    ....  
    CALL "PETOOLS_PRINTER_DIALOG"  
        USING BY REFERENCE PE-PRNDIALOG-INFO  
        BY REFERENCE PE-PRNDIALOG-RETURN-CODE
```



PETOOLS_PDF_MODE

Beschreibung Erstellt PDF-Dokument über einen voreingestellten PDF-Drucker.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|----------------------|--|-------------------------------|
| ▪ PE-PDF-CONFIG | Struktur | siehe „PEPDF.CPY“ |
| ▪ PE-PDF-MODE | PIC X(04) | ON oder OFF |
| ▪ PE-PDF-CONTROL | PIC X(08) | ENABLED, DISABLED oder HIDDEN |
| ▪ PE-PDF-FILENAME | PIC X(11) | PDF Dateiname |
| ▪ PE-PDF-RETURN-CODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 | OK | |
| ▪ -1 | PDF-Datei konnte nicht erstellt werden | |

Hinweis

Wird beim API-Aufruf keine Datei angegeben, wird der Dokumentname verwendet.

Beispiel (siehe SAMPLES\PDF\PDFDIALOG.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    COPY "PEPDF.CPY".  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE "ON" TO PE-PDF-MODE  
    MOVE "ENABLED" TO PE-PDF-CONTROL  
    MOVE "PE-PDF-FILE" TO PE-PDF-FILENAME  
    ....  
    CALL "PETOOLS_PDF_MODE"  
        USING BY REFERENCE PE-PDF-CONFIG  
        BY REFERENCE PE-PDF-RETURN-CODE  
    ....
```



PETOOLS_PRINT_PEF

Beschreibung Setzt die Option, den PDF Druck einschalten zu können.

Lokation PETOOLS

Parameter

▪ PE-PRINT-PEF-INFO	Struktur	siehe „PRINTPEF.CPY“
▪ PRINTER	PIC X(100)	Name des Druckers
▪ PRINTER-PORT	PIC X(100)	Druck-Port (nicht unterstützt)
▪ COPIES	PIC 9(03) COMP-3	Anzahl der Kopien
▪ ORDER	PIC X(10)	NORMAL oder REVERSE
▪ DUPLEX	PIC X(10)	NONE, LONG-EDGE oder SHORT-EDGE
▪ COLLATE	PIC X(03)	ON oder OFF
▪ PREVIEW-KZ	PIC X(10)	DIRECT, ON-CLOSE oder OFF
▪ PRINTING-KZ	PIC X(03)	ON oder OFF
▪ PRINTER-CONTROL	PIC X(11)	ENABLED, DISABLED, HIDDEN oder CFG-DEFAULT
▪ PREVIEW-CONTROL	PIC X(11)	ENABLED, DISABLED, HIDDEN oder CFG-DEFAULT
▪ PREV-MODE-CONTROL	PIC X(11)	ENABLED, DISABLED, HIDDEN oder CFG-DEFAULT
▪ PRINTING-CONTROL	PIC X(11)	ENABLED, DISABLED, HIDDEN oder CFG-DEFAULT
▪ HORIZ-POS	PIC X(11)	LEFT, RIGHT, CENTERED oder CFG-DEFAULT
▪ VERT-POS	PIC X(11)	TOP, BOTTOM, CENTERED oder CFG-DEFAULT
▪ PREV-SIZE	PIC X(11)	MINIMIZED, MAXIMIZED, WINDOWED oder CFG-DEFAULT
▪ DOC-SIZE	PIC X(11)	MINIMIZED, MAXIMIZED, WINDOWED oder CFG-DEFAULT
▪ HWND-PARENT	PIC 9(11) COMP-3	Handle des Parent-Windows
▪ DOC-INSTANCE-ID	PIC 9(09) COMP-3	Rückgabe der Doc-Instance-ID
▪ TEMP-DATA	PIC 9(01) COMP-3	Soll Temp-Data gehalten werden?
▪ CC-NAME	PIC X(30)	Name der Carbon-Copy
▪ PRINT-RANGE	PIC X(70)	Druck-Bereich (z.B.: 1-3)



- PE-PRINT-PEF-DATEI PIC X(254) Name der PEF-Datei
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 PEF-Datei konnte nicht gedruckt bzw. angezeigt werden



Hinweis

Wird bei dem API-Aufruf keine Datei angegeben, wird der File-Dialog gestartet.

Beispiel (siehe SAMPLES\PEBATCH\PEBATCH.CBL)

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....  
COPY "PRINTPEF.CPY".  
.....
```

PROCEDURE DIVISION.

```
.....  
MOVE "PRINTER-DIALOG" TO PE-PRINT-PEF-PRINTER  
MOVE SPACE TO PE-PRINT-PEF-PRINTER-PORT  
MOVE ZERO TO PE-PRINT-PEF-COPIES  
MOVE "NORMAL" TO PE-PRINT-PEF-ORDER  
MOVE "NONE" TO PE-PRINT-PEF-DUPLEX  
MOVE "OFF" TO PE-PRINT-PEF-COLLATE  
MOVE "DIRECT" TO PE-PRINT-PEF-PREVIEW-KZ  
MOVE "OFF" TO PE-PRINT-PEF-PRINTING-KZ  
MOVE "HIDDEN" TO PE-PRINT-PEF-PRINTER-CONTROL  
MOVE "HIDDEN" TO PE-PRINT-PEF-PREVIEW-CONTROL  
MOVE "HIDDEN" TO PE-PRINT-PEF-PREV-MODE-CONTROL  
MOVE "HIDDEN" TO PE-PRINT-PEF-PRINTING-CONTROL  
MOVE "CENTERED" TO PE-PRINT-PEF-HORIZ-POS  
MOVE "CENTERED" TO PE-PRINT-PEF-VERT-POS  
MOVE "MAXIMIZED" TO PE-PRINT-PEF-PREV-SIZE  
MOVE "MAXIMIZED" TO PE-PRINT-PEF-DOC-SIZE  
SET PE-PRINT-PEF-NOKEEP-TEMP-DATA  
TO TRUE  
.....  
CALL "PETOOLS_PRINT_PEF"  
USING BY REFERENCE PE-PRINT-PEF-INFO  
BY REFERENCE PE-PRINT-PEF-DATEI  
BY REFERENCE PE-PRINT-PEF-RETURN-CODE  
.....
```



PETOOLS_APPEND_FILE_TO_PEF

Beschreibung Dieses API hängt an ein bestehendes PEF-File eine beliebige Datei an. Über die File-ID kann dann diese Datei eindeutig im PEF-File identifiziert werden.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|---------------------|-------------------|--------------------------------|
| ▪ GIDPE-PEF-FILE | PIC X(254) | PEF-Datei |
| ▪ GIDPE-APPEND-FILE | PIC X(254) | anzuhängende Datei |
| ▪ GIDPE-FILE-ID | PIC 9(09) COMP-3 | Identifizierungszahl der Datei |
| ▪ GIDPE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
- 0 OK
 - -1 Der Append konnte nicht durchgeführt werden

Beispiel

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....  
01 GIDPE-PEF-FILE PIC X(254).  
01 GIDPE-APPEND-FILE PIC X(254).  
01 GIDPE-FILE-ID PIC 9(09) COMP-3.  
01 GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3.
```

PROCEDURE DIVISION.

```
.....  
MOVE "STERN.PEF" TO GIDPE-PEF-FILE  
MOVE "APPFILE.TXT" TO GIDPE-APPEND-FILE  
MOVE 4711 TO GIDPE-FILE-ID  
CALL "PETOOLS_APPEND_FILE_TO_PEF" USING GIDPE-PEF-FILE  
GIDPE-APPEND-FILE  
GIDPE-FILE-ID  
GIDPE-RETURNCODE  
.....
```



PETOOLS_EXTRACT_FILE_FROM_PEF

Beschreibung Dieses API extrahiert eine an ein PEF-File angehängte Datei. Über die File-ID kann dann diese Datei eindeutig im PEF-File identifiziert werden.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | | |
|---|-------------------|-------------------|--------------------------------|
| ▪ | GIDPE-PEF-FILE | PIC X(254) | PEF-Datei |
| ▪ | GIDPE-APPEND-FILE | PIC X(254) | Zu extrahierende Datei |
| ▪ | GIDPE-FILE-ID | PIC 9(09) COMP-3 | Identifizierungszahl der Datei |
| ▪ | GIDPE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
- 0 OK
 - -1 Die Datei konnte nicht extrahiert werden

Beispiel

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....  
01  GIDPE-PEF-FILE                PIC  X(254).  
01  GIDPE-EXTRACT-FILE            PIC  X(254).  
01  GIDPE-FILE-ID                 PIC  9(09)  COMP-3.  
01  GIDPE-RETURNCODE              PIC  S9(05)  COMP-3.
```

PROCEDURE DIVISION.

```
.....  
MOVE  4711                          TO  GIDPE-FILE-ID  
MOVE  "STERN.PEF"                    TO  GIDPE-PEF-FILE  
MOVE  "EXTFILE.TXT"                  TO  GIDPE-EXTRACT-FILE  
CALL  "PETOOLS_EXTRACT_FILE_FROM_PEF" USING  GIDPE-PEF-FILE  
                                           GIDPE-EXTRACT-FILE  
                                           GIDPE-FILE-ID  
                                           GIDPE-RETURNCODE  
.....
```



PECOBOL_SET_PARENT_HWND

Beschreibung Dieses API sollte vor dem eigentlichen OPEN DOCUMENT abgesetzt werden und bewirkt, daß alle PrintEasy-Dialoge (z.B. Druckerdialog) zugehörig zum angegebenen Fenster (via HWND) aufgeblendet werden.

Lokation PECOBOLE

Parameter

- JOB-HANDLE PIC 9(09) COMP-3 aus PECA (PE-JOBHANDLE)
- PARENT-HWND PIC 9(11) COMP-3 Window-Handle des Parents
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Parent konnte nicht zugewiesen werden
 - -2 Jobhandle wurde nicht angegeben
 - -3 Jobhandle ist ungültig

Beispiel

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    01 PE-PARENT-HWND          PIC  9(11) COMP-3.  
    01 PE-RETURNCODE          PIC S9(05) COMP-3.  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    CALL "PECOBOL_SET_PARENT_HWND"  
        USING PE-JOBHANDLE  
             PE-PARENT-HWND  
             PE-RETURNCODE  
    ....
```



PETOOLS_GET_PEF_INFO

Beschreibung Liefert Informationen zur PEF-Datei zurück.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|---|-------------------|------------------------------|
| ▪ PEF-DATEI | PIC X(254) | Titelzeile des File-Dialogs |
| ▪ PEF-INFO | Struktur | siehe „PEFINFO.CPY“ |
| ▪ PRINTER | PIC X(100) | Verwendeter Drucker |
| ▪ PRINTER-PORT | PIC X(100) | Verwendeter Drucker-Port |
| ▪ CREATION-DATE | PIC X(10) | Erstellungs-Datum |
| ▪ PE-VERSION | PIC X(50) | Verwendete PrintEasy-Version |
| ▪ GIDPE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 OK | | |
| ▪ -1 Es konnten keine Infos ermittelt werden. | | |

Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\PEFINFO.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    COPY "PEFINFO.CPY".  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE "STERN.PEF"           TO PE-PEF-DATEI  
    CALL "PETOOLS_GET_PEF_INFO"  
        USING BY REFERENCE PE-PEF-DATEI  
        BY REFERENCE PE-PEF-INFO  
        BY REFERENCE PE-PEF-RETURN-CODE  
  
    DISPLAY "Drucker           " PE-PEF-PRINTER  
    DISPLAY "Erstell-Datum    " PE-PEF-CREATION-DATE  
    DISPLAY "PE-Version       " PE-PEF-PE-VERSION  
    ....
```



PETOOLS_SET_STATUS

Beschreibung Dieses API verändert den PrintEasy-Statusanzeiger global.

Lokation PETOOLS

Parameter

- STATUS-DLL PIC X(254) Name und Pfad der neuen DLL.
 - Inhalt = NO Status komplett abschalten
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Status konnte nicht verändert werden

Beispiel

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    01 STATUS-DLL PIC X(254).  
    01 GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE "MEINSTAT.DLL" TO STATUS-DLL  
    CALL "PETOOLS_SET_STATUS  
        USING BY REFERENCE STATUS-DLL  
        BY REFERENCE PE-PRINTER-RETURN-CODE  
    ....
```



PECOBOL_SET_STATUS

Beschreibung Dieses API verändert den PrintEasy-Statusanzeiger für **ein** Dokument

Lokation PECOBOLE

Parameter

- JOB-HANDLE PIC 9(09) COMP-3 aus PECA (PE-JOBHANDLE)
- DOKUMENT-NAME PIC X(30) Name des Dokuments
- STATUS-DLL PIC X(254) Name und Pfad der neuen DLL.
 - Inhalt = NO Status komplett abschalten
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Status konnte nicht verändert werden
 - -2 Es wurde kein Job-Handle mit gegeben
 - -3 Job-Handle ist ungültig

Beispiel

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....  
01 DOKUMENT-NAME PIC X(30).  
01 STATUS-DLL PIC X(254).  
01 GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
```

PROCEDURE DIVISION.

```
.....  
MOVE "DOC-UMSATZLISTE" TO DOKUMENT-NAME  
MOVE "UMSASTAT.DLL" TO STATUS-DLL  
CALL "PECOBOL_SET_STATUS  
USING BY REFERENCE PE-JOBHANDLE  
BY REFERENCE DOKUMENT-NAME  
BY REFERENCE STATUS-DLL  
BY REFERENCE PE-PRINTER-RETURN-CODE  
.....
```



KONFIGURATION der PREVIEW

PETOOLS_PREV_CONT_SAVE

Beschreibung Der Inhalt der Preview wird in eine PEF-Datei gespeichert.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-PREVIEW-CONTROL-INFO Struktur siehe „PREVCONT.CPY“
 - DOC-INSTANCE-ID PIC 9(09) COMP-3 Doc-Instance-ID von PRINT-PEF
- PE-PREVIEW-CONTROL-SAVE Struktur siehe „PREVCONT.CPY“
 - SAVE-FILE PIC X(254) Name der PEF-Datei
 - SAVE-OVERWRITE PIC 9(01) COMP-3 Wenn bereits vorhanden:
 - 0 nicht ersetzen
 - 1 ersetzen
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Das Speichern ist fehlgeschlagen.

Beispiel (siehe SAMPLES\PREVIEW\PREVAPI.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.
```

```
.....  
COPY "PREVCONT.CPY".  
.....
```

```
PROCEDURE DIVISION.
```

```
.....  
MOVE PE-PRINT-PEF-DOC-INSTANCE-ID  
TO PE-PREV-CONT-DOC-INSTANCE-ID
```

```
MOVE "TEST.PEF" TO PE-PREV-CONT-SAVE-FILE  
SET OVERWRITE TO TRUE
```

```
CALL "PETOOLS_PREV_CONT_SAVE"  
USING BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-INFO  
BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-SAVE  
BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-RETURN-CODE
```

```
.....
```




PETOOLS_PREV_CONT_CLOSE

Beschreibung Das Dokument-Fenster in der Preview wird geschlossen.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-PREVIEW-CONTROL-INFO Struktur siehe „PREVCONT.CPY“
 - DOC-INSTANCE-ID PIC 9(09) COMP-3 Doc-Instance-ID von PRINT-PEF
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Das Schließen ist fehlgeschlagen.

Beispiel (siehe SAMPLES\PREVIEW\PREVAPI.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    COPY "PREVCONT.CPY".  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE PE-PRINT-PEF-DOC-INSTANCE-ID  
        TO PE-PREV-CONT-DOC-INSTANCE-ID  
  
    CALL "PETOOLS_PREV_CONT_CLOSE"  
        USING BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-INFO  
        BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-RETURN-CODE  
    ....
```



PETOOLS_PREV_CONT_ZOOMIN

Beschreibung Der Inhalt des Dokument-Fensters in der Preview wird vergrößert.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-PREVIEW-CONTROL-INFO Struktur siehe „PREVCONT.CPY“
 - DOC-INSTANCE-ID PIC 9(09) COMP-3 Doc-Instance-ID von PRINT-PEF
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Das Vergrößern ist fehlgeschlagen.

Beispiel (siehe SAMPLES\PREVIEW\PREVAPI.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    COPY "PREVCONT.CPY".  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE PE-PRINT-PEF-DOC-INSTANCE-ID  
        TO PE-PREV-CONT-DOC-INSTANCE-ID  
  
    CALL "PETOOLS_PREV_CONT_ZOOMIN"  
        USING BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-INFO  
        BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-RETURN-CODE  
    ....
```



PETOOLS_PREV_CONT_ZOOMOUT

Beschreibung Der Inhalt des Dokument-Fensters in der Preview wird verkleinert.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-PREVIEW-CONTROL-INFO Struktur siehe „PREVCONT.CPY“
 - DOC-INSTANCE-ID PIC 9(09) COMP-3 Doc-Instance-ID von PRINT-PEF
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Das Verkleinern ist fehlgeschlagen.

Beispiel (siehe SAMPLES\PREVIEW\PREVAPI.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    COPY "PREVCONT.CPY".  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE PE-PRINT-PEF-DOC-INSTANCE-ID  
        TO PE-PREV-CONT-DOC-INSTANCE-ID  
  
    CALL "PETOOLS_PREV_CONT_ZOOMOUT"  
        USING BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-INFO  
        BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-RETURN-CODE  
    ....
```



PETOOLS_PREV_CONT_FIRSTPAGE

Beschreibung Die erste Seite des Dokuments in der Preview wird angezeigt.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-PREVIEW-CONTROL-INFO Struktur siehe „PREVCONT.CPY“
 - DOC-INSTANCE-ID PIC 9(09) COMP-3 Doc-Instance-ID von PRINT-PEF
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Das Blättern ist fehlgeschlagen.

Beispiel (siehe SAMPLES\PREVIEW\PREVAPI.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    COPY "PREVCONT.CPY".  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE PE-PRINT-PEF-DOC-INSTANCE-ID  
        TO PE-PREV-CONT-DOC-INSTANCE-ID  
  
    CALL "PETOOLS_PREV_CONT_FIRSTPAGE"  
        USING BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-INFO  
        BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-RETURN-CODE  
    ....
```



PETOOLS_PREV_CONT_NEXTPAGE

Beschreibung Die nächste Seite des Dokuments in der Preview wird angezeigt.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-PREVIEW-CONTROL-INFO Struktur siehe „PREVCONT.CPY“
 - DOC-INSTANCE-ID PIC 9(09) COMP-3 Doc-Instance-ID von PRINT-PEF
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Das Blättern ist fehlgeschlagen.

Beispiel (siehe SAMPLES\PREVIEW\PREVAPI.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    COPY "PREVCONT.CPY".  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE PE-PRINT-PEF-DOC-INSTANCE-ID  
        TO PE-PREV-CONT-DOC-INSTANCE-ID  
  
    CALL "PETOOLS_PREV_CONT_NEXTPAGE"  
        USING BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-INFO  
        BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-RETURN-CODE  
    ....
```



PETOOLS_PREV_CONT_PREVPAGE

Beschreibung Die vorige Seite des Dokuments in der Preview wird angezeigt.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-PREVIEW-CONTROL-INFO Struktur siehe „PREVCONT.CPY“
 - DOC-INSTANCE-ID PIC 9(09) COMP-3 Doc-Instance-ID von PRINT-PEF
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Das Blättern ist fehlgeschlagen.

Beispiel (siehe SAMPLES\PREVIEW\PREVAPI.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.
```

```
.....  
COPY "PREVCONT.CPY".
```

```
.....  
PROCEDURE DIVISION.
```

```
.....  
MOVE PE-PRINT-PEF-DOC-INSTANCE-ID  
TO PE-PREV-CONT-DOC-INSTANCE-ID
```

```
CALL "PETOOLS_PREV_CONT_PREVPAGE"  
USING BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-INFO  
BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-RETURN-CODE
```

```
.....
```



PETOOLS_PREV_CONT_LASTPAGE

Beschreibung Die letzte Seite des Dokuments in der Preview wird angezeigt.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-PREVIEW-CONTROL-INFO Struktur siehe „PREVCONT.CPY“
 - DOC-INSTANCE-ID PIC 9(09) COMP-3 Doc-Instance-ID von PRINT-PEF
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Das Blättern ist fehlgeschlagen.

Beispiel (siehe SAMPLES\PREVIEW\PREVAPI.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    COPY "PREVCONT.CPY".  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE PE-PRINT-PEF-DOC-INSTANCE-ID  
        TO PE-PREV-CONT-DOC-INSTANCE-ID  
  
    CALL "PETOOLS_PREV_CONT_LASTPAGE"  
        USING BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-INFO  
        BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-RETURN-CODE  
    ....
```



PETOOLS_PREV_CONT_GETCURRPAGE

Beschreibung Dieses API ermittelt die aktuelle Seitenzahl des Dokuments in der Preview.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-PREVIEW-CONTROL-INFO Struktur siehe „PREVCONT.CPY“
 - DOC-INSTANCE-ID PIC 9(09) COMP-3 Doc-Instance-ID von PRINT-PEF
 - PAGE-NUMBER PIC 9(09) COMP-3 Aktuelle Seitennummer
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Die Seitennummer konnte nicht ermittelt werden.

Beispiel (siehe SAMPLES\PREVIEW\PREVAPI.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    COPY "PREVCONT.CPY".  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE PE-PRINT-PEF-DOC-INSTANCE-ID  
        TO PE-PREV-CONT-DOC-INSTANCE-ID  
  
    CALL "PETOOLS_PREV_CONT_GETCURRPAGE"  
        USING BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-INFO  
        BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-RETURN-CODE  
  
    DISPLAY PE-PREV-CONT-PAGE-NUMBER  
    ....
```




PETOOLS_PREV_CONT_SETCURRPAGE

Beschreibung Dieses API ermittelt die aktuelle Seitenzahl des Dokuments in der Preview.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-PREVIEW-CONTROL-INFO Struktur siehe „PREVCONT.CPY“
 - DOC-INSTANCE-ID PIC 9(09) COMP-3 Doc-Instance-ID von PRINT-PEF
 - PAGE-NUMBER PIC 9(09) COMP-3 Nummer der anzuzeigenden Seite
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Die Seiten konnte nicht angezeigt werden.

Beispiel (siehe SAMPLES\PREVIEW\PREVAPI.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.
```

```
.....  
COPY "PREVCONT.CPY".  
.....
```

```
PROCEDURE DIVISION.
```

```
.....  
MOVE PE-PRINT-PEF-DOC-INSTANCE-ID  
TO PE-PREV-CONT-DOC-INSTANCE-ID  
MOVE 3 TO PE-PREV-CONT-PAGE-NUMBER
```

```
CALL "PETOOLS_PREV_CONT_GETCURRPAGE"  
USING BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-INFO  
BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-RETURN-CODE
```

```
.....
```



PETOOLS_PREV_CONT_GETMAXPAGES

Beschreibung Dieses API ermittelt die maximale Seitenzahl des Dokuments in der Preview.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-PREVIEW-CONTROL-INFO Struktur siehe „PREVCONT.CPY“
 - DOC-INSTANCE-ID PIC 9(09) COMP-3 Doc-Instance-ID von PRINT-PEF
 - PAGE-NUMBER PIC 9(09) COMP-3 Anzahl der Seiten
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Die Seitennummer konnte nicht ermittelt werden.

Beispiel (siehe SAMPLES\PREVIEW\PREVAPI.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.
```

```
.....  
COPY "PREVCONT.CPY".
```

```
.....  
PROCEDURE DIVISION.
```

```
.....  
MOVE PE-PRINT-PEF-DOC-INSTANCE-ID  
TO PE-PREV-CONT-DOC-INSTANCE-ID
```

```
CALL "PETOOLS_PREV_CONT_GETMAXPAGES"  
USING BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-INFO  
BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-RETURN-CODE
```

```
DISPLAY PE-PREV-CONT-PAGE-NUMBER  
.....
```



PETOOLS_PREV_CONT_PRINTCURR

Beschreibung Die aktuelle Seite des Dokuments in der Preview wird gedruckt.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-PREVIEW-CONTROL-INFO Struktur siehe „PREVCONT.CPY“
 - DOC-INSTANCE-ID PIC 9(09) COMP-3 Doc-Instance-ID von PRINT-PEF
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Die Seite konnte nicht gedruckt werden.

Beispiel (siehe SAMPLES\PREVIEW\PREVAPI.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    COPY "PREVCONT.CPY".  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE PE-PRINT-PEF-DOC-INSTANCE-ID  
        TO PE-PREV-CONT-DOC-INSTANCE-ID  
  
    CALL "PETOOLS_PREV_CONT_PRINTCURR"  
        USING BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-INFO  
        BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-RETURN-CODE  
    ....
```



PETOOLS_PREV_CONT_PRINTALL

Beschreibung Alle Seiten des Dokuments in der Preview werden gedruckt.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-PREVIEW-CONTROL-INFO Struktur siehe „PREVCONT.CPY“
 - DOC-INSTANCE-ID PIC 9(09) COMP-3 Doc-Instance-ID von PRINT-PEF
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Die Seiten konnten nicht gedruckt werden.

Beispiel (siehe SAMPLES\PREVIEW\PREVAPI.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    COPY "PREVCONT.CPY".  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE PE-PRINT-PEF-DOC-INSTANCE-ID  
        TO PE-PREV-CONT-DOC-INSTANCE-ID  
  
    CALL "PETOOLS_PREV_CONT_PRINTALL"  
        USING BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-INFO  
        BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-RETURN-CODE  
    ....
```



PETOOLS_PREV_CONT_PRINTRANGE

Beschreibung Der angegebene Bereich des Dokuments in der Preview wird gedruckt.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-PREVIEW-CONTROL-INFO Struktur siehe „PREVCONT.CPY“
 - DOC-INSTANCE-ID PIC 9(09) COMP-3 Doc-Instance-ID von PRINT-PEF
- PE-PREVIEW-CONTROL-PRINT Struktur siehe „PREVCONT.CPY“
 - PRINT-RANGE PIC X(254) Druckbereich
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Die Seiten konnten nicht gedruckt werden.

Beispiel (siehe SAMPLES\PREVIEW\PREVAPI.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.
```

```
.....  
COPY "PREVCONT.CPY".
```

```
.....  
PROCEDURE DIVISION.
```

```
.....  
MOVE PE-PRINT-PEF-DOC-INSTANCE-ID  
TO PE-PREV-CONT-DOC-INSTANCE-ID  
MOVE "1-2" TO PE-PREV-CONT-PRINT-RANGE
```

```
CALL "PETOOLS_PREV_CONT_PRINTRANGE"  
USING BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-INFO  
BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-RETURN-CODE
```

```
.....
```



PETOOLS_PREV_CONT_REFRESH

Beschreibung Das Dokument in der Preview wird aktualisiert.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-PREVIEW-CONTROL-INFO Struktur siehe „PREVCONT.CPY“
 - DOC-INSTANCE-ID PIC 9(09) COMP-3 Doc-Instance-ID von PRINT-PEF
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Die Aktualisierung ist fehl geschlagen.

Beispiel (siehe SAMPLES\PREVIEW\PREVAPI.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    COPY "PREVCONT.CPY".  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE PE-PRINT-PEF-DOC-INSTANCE-ID  
        TO PE-PREV-CONT-DOC-INSTANCE-ID  
  
    CALL "PETOOLS_PREV_CONT_REFRESH"  
        USING BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-INFO  
        BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-RETURN-CODE  
    ....
```



PETOOLS_PREV_CONT_INFORMATION

Beschreibung Die Informationen zum Dokument in der Preview werden angezeigt.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-PREVIEW-CONTROL-INFO Struktur siehe „PREVCONT.CPY“
 - DOC-INSTANCE-ID PIC 9(09) COMP-3 Doc-Instance-ID von PRINT-PEF
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Die Infos konnten nicht angezeigt werden.

Beispiel (siehe SAMPLES\PREVIEW\PREVAPI.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    COPY "PREVCONT.CPY".  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE PE-PRINT-PEF-DOC-INSTANCE-ID  
        TO PE-PREV-CONT-DOC-INSTANCE-ID  
  
    CALL "PETOOLS_PREV_CONT_INFORMATION"  
        USING BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-INFO  
        BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-RETURN-CODE  
    ....
```



PETOOLS_PREV_CONT_MINIMIZE

Beschreibung Das Dokumentfenster in der Preview wird minimiert.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-PREVIEW-CONTROL-INFO Struktur siehe „PREVCONT.CPY“
 - DOC-INSTANCE-ID PIC 9(09) COMP-3 Doc-Instance-ID von PRINT-PEF
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Die Dokument konnte nicht minimiert werden.

Beispiel (siehe SAMPLES\PREVIEW\PREVAPI.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    COPY "PREVCONT.CPY".  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE PE-PRINT-PEF-DOC-INSTANCE-ID  
        TO PE-PREV-CONT-DOC-INSTANCE-ID  
  
    CALL "PETOOLS_PREV_CONT_MINIMIZE"  
        USING BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-INFO  
        BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-RETURN-CODE  
    ....
```




PETOOLS_PREV_CONT_MAXIMIZE

Beschreibung Das Dokumentfenster in der Preview wird maximiert.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-PREVIEW-CONTROL-INFO Struktur siehe „PREVCONT.CPY“
 - DOC-INSTANCE-ID PIC 9(09) COMP-3 Doc-Instance-ID von PRINT-PEF
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Die Dokument konnte nicht maximiert werden.

Beispiel (siehe SAMPLES\PREVIEW\PREVAPI.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    COPY "PREVCONT.CPY".  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE PE-PRINT-PEF-DOC-INSTANCE-ID  
        TO PE-PREV-CONT-DOC-INSTANCE-ID  
  
    CALL "PETOOLS_PREV_CONT_MAXIMIZE"  
        USING BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-INFO  
        BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-RETURN-CODE  
    ....
```



PETOOLS_PREV_CONT_WINDOWED

Beschreibung Das Dokument in der Preview wird in Ursprungsgröße angezeigt.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-PREVIEW-CONTROL-INFO Struktur siehe „PREVCONT.CPY“
 - DOC-INSTANCE-ID PIC 9(09) COMP-3 Doc-Instance-ID von PRINT-PEF
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Die Größe konnte nicht verändert werden.

Beispiel (siehe SAMPLES\PREVIEW\PREVAPI.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.
```

```
.....  
COPY "PREVCONT.CPY".
```

```
.....  
PROCEDURE DIVISION.
```

```
.....  
MOVE PE-PRINT-PEF-DOC-INSTANCE-ID  
TO PE-PREV-CONT-DOC-INSTANCE-ID
```

```
CALL "PETOOLS_PREV_CONT_WINDOWED"  
USING BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-INFO  
BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-RETURN-CODE
```

```
.....
```



PETOOLS_PREV_CONT_CONFIG

Beschreibung Die Buttons / Menüpunkte in der Preview werden konfiguriert.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-PREVIEW-CONTROL-INFO Struktur siehe „PREVCONT.CPY“
 - DOC-INSTANCE-ID PIC 9(09) COMP-3 Doc-Instance-ID von PRINT-PEF
- PE-PREVIEW-CONFIG Struktur siehe „PECONFIG.CPY“
 - FILE-MENU PIC X(11) ENABLED, DISABLED, UNCHANGED, CFG-DEFAULT
 - FILE-OPEN PIC X(11) ENABLED, DISABLED, UNCHANGED, CFG-DEFAULT
 - HELP-MENU PIC X(11) ENABLED, DISABLED, UNCHANGED, CFG-DEFAULT
 - HELP PIC X(11) ENABLED, DISABLED, UNCHANGED, CFG-DEFAULT
 - ABOUT PIC X(11) ENABLED, DISABLED, UNCHANGED, CFG-DEFAULT
 - WINDOW-MENU PIC X(11) ENABLED, DISABLED, UNCHANGED, CFG-DEFAULT
 - PREVIEW-EXIT PIC X(11) ENABLED, DISABLED, UNCHANGED, CFG-DEFAULT
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Die Konfiguration konnte nicht verändert werden.



PETOOLS_PREV_CONT_DOC_CONFIG

Beschreibung Die Buttons / Menüpunkte des Dokuments in der Preview werden konfiguriert.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-PREVIEW-CONTROL-INFO Struktur siehe „PREVCONT.CPY“
 - DOC-INSTANCE-ID PIC 9(09) COMP-3 Doc-Instance-ID von PRINT-PEF
- PE-DOCUMENT-WINDOW-CONFIG Struktur siehe „PECONFIG.CPY“
 - FILE-SAVE-AS PIC X(11) ENABLED, DISABLED, UNCHANGED, CFG-DEFAULT
 - DOCUMENT-EXIT PIC X(11) ENABLED, DISABLED, UNCHANGED, CFG-DEFAULT
 - ZOOM PIC X(11) ENABLED, DISABLED, UNCHANGED, CFG-DEFAULT
 - SELECT-PAGE PIC X(11) ENABLED, DISABLED, UNCHANGED, CFG-DEFAULT
 - NAVIGATE-MENU PIC X(11) ENABLED, DISABLED, UNCHANGED, CFG-DEFAULT
 - NAVIGATE PIC X(11) ENABLED, DISABLED, UNCHANGED, CFG-DEFAULT
 - PRINT-CURRENT-PAGE PIC X(11) ENABLED, DISABLED, UNCHANGED, CFG-DEFAULT
 - PRINT-ALL-PAGES PIC X(11) ENABLED, DISABLED, UNCHANGED, CFG-DEFAULT
 - PRINT-RANGE PIC X(11) ENABLED, DISABLED, UNCHANGED, CFG-DEFAULT
 - REFRESH PIC X(11) ENABLED, DISABLED, UNCHANGED, CFG-DEFAULT
 - INFORMATION PIC X(11) ENABLED, DISABLED, UNCHANGED, CFG-DEFAULT
 - HELPLINES PIC X(11) ENABLED, DISABLED, UNCHANGED, CFG-DEFAULT
 - PREVIEW-EXIT PIC X(11) ENABLED, DISABLED, UNCHANGED, CFG-DEFAULT
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Die Konfiguration konnte nicht verändert werden.



Beispiel (siehe SAMPLES\PREVIEW\PREVAPI.CBL)

WORKING-STORAGE SECTION.

.....
COPY "PREVCONT.CPY".

.....
PROCEDURE DIVISION.

.....
MOVE PE-PRINT-PEF-DOC-INSTANCE-ID
TO PE-PREV-CONT-DOC-INSTANCE-ID

MOVE "DISABLED" TO PE-DOC-CONF-FILE-SAVE-AS
MOVE "DISABLED" TO PE-DOC-CONF-DOCUMENT-EXIT
MOVE "DISABLED" TO PE-DOC-CONF-ZOOM
MOVE "DISABLED" TO PE-DOC-CONF-SELECT-PAGE
MOVE "DISABLED" TO PE-DOC-CONF-NAVIGATE-MENU
MOVE "DISABLED" TO PE-DOC-CONF-NAVIGATE
MOVE "DISABLED" TO PE-DOC-CONF-PRINT-CURRENT-PAGE
MOVE "DISABLED" TO PE-DOC-CONF-PRINT-ALL-PAGES
MOVE "DISABLED" TO PE-DOC-CONF-PRINT-RANGE
MOVE "DISABLED" TO PE-DOC-CONF-REFRESH
MOVE "ENABLED" TO PE-DOC-CONF-INFORMATION
MOVE "DISABLED" TO PE-DOC-CONF-HELPLINES

CALL "PETOOLS_PREV_CONT_DOC_CONFIG"
USING BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-INFO
BY REFERENCE PE-DOCUMENT-WINDOW-CONFIG
BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-RETURN-CODE

.....



PETOOLS_PREV_FREE_TEMPDATA

Beschreibung Der temporäre Datenbereich für die Kommunikation mit der Preview wird freigegeben.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-PREVIEW-CONTROL-INFO Struktur siehe „PREVCONT.CPY“
 - DOC-INSTANCE-ID PIC 9(09) COMP-3 Doc-Instance-ID von PRINT-PEF
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Der temporäre Bereich konnte nicht freigegeben werden.

Beispiel (siehe SAMPLES\PREVIEW\PREVAPI.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.
```

```
.....  
COPY "PREVCONT.CPY".
```

```
.....  
PROCEDURE DIVISION.
```

```
.....  
MOVE PE-PRINT-PEF-DOC-INSTANCE-ID  
TO PE-PREV-CONT-DOC-INSTANCE-ID
```

```
CALL "PETOOLS_PREV_FREE_TEMPDATA"  
USING BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-INFO  
BY REFERENCE PE-PREVIEW-CONTROL-RETURN-CODE
```

```
....
```



Fehlerbehandlung

PECOBOL_GET_DETAIL_WARN_FILTER

Beschreibung Ermittelt, ob der angegebene PrintEasy-Fehlercode in der Detail-Warning-Table enthalten ist.

Lokation PECOBOLE

Parameter

▪ JOB-HANDLE	PIC 9(09) COMP-3	aus PECA PE-JOBHANDLE
▪ PE-DETAIL-WARNTABLE	Struktur	siehe „PEWARN.CPY“
▪ EXEC-NO	PIC 9(09) COMP-3	Nummer des fehlerhaften EXECs
▪ TYPE	PIC X(32)	Fehler-Typ (grobe Klassifizierung)
▪ DOCNAME	PIC X(32)	Name des Dokuments
▪ REFERENZ	PIC X(32)	Log. Bezeichnung lt. Programm
▪ ART	PIC X(70)	Fehlerbeschreibung
▪ ATTRIB	PIC X(70)	Fehlerhafter Wert
▪ DETAILWARN-CODE	PIC S9(09) COMP-3	Printeasy-Fehlercode
▪ GIDPE-RETURNCODE	PIC S9(05) COMP-3	
▪ 0	OK	
▪ -1	Keine Daten vorhanden	
▪ -2	Kein Job-Handle angegeben	

Beispiel (siehe z.B. SAMPLES\APIS\DETWARNF.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    COPY "PEWARN.CPY".  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    MOVE ZERO                TO PE-DETAILWARN-RETURN-CODE  
    MOVE 8104                TO PE-DETAILWARN-FILTER  
    CALL "PECOBOL_GET_DETAIL_WARN_FILTER"  
        USING PE-JOBHANDLE  
            PE-DETAILWARNTABLE  
            PE-DETAILWARN-RETURN-CODE  
    IF PE-DETAILWARN-RETURN-CODE = ZERO  
        DISPLAY PE-DETAILWARN-ART  
    END-IF
```




PECOBOL_GET_DETAIL_WARNING

Beschreibung Gibt einen Satz der Detail-Warning-Table zurück.

Lokation PECOBOLE

Parameter

- | | | |
|-----------------------|------------------------------|---------------------------------------|
| ▪ JOB-HANDLE | PIC 9(09) COMP-3 | aus PECA PE-JOBHANDLE |
| ▪ PE-DETAIL-WARNTABLE | Struktur | siehe „PEWARN.CPY“ |
| ▪ EXEC-NO | PIC 9(09) COMP-3 | Nummer des fehlerhaften EXECs |
| ▪ TYPE | PIC X(32) | Fehler-Typ
(grobe Klassifizierung) |
| ▪ DOCNAME | PIC X(32) | Name des Dokuments |
| ▪ REFERENZ | PIC X(32) | Log. Bezeichnung lt. Programm |
| ▪ ART | PIC X(70) | Fehlerbeschreibung |
| ▪ ATTRIB | PIC X(70) | Fehlerhafter Wert |
| ▪ DETAILWARN-CODE | PIC S9(09) COMP-3 | Printeasy-Fehlercode |
| ▪ GIDPE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 | OK | |
| ▪ -1 | Keine Daten (mehr) vorhanden | |
| ▪ -2 | Kein Job-Handle angegeben | |

Hinweis

Um alle aufgetretenen Warnings zu erhalten, muß diese Funktion in einer Schleife aufgerufen werden. Wenn alle Warnings zurückgegeben wurden, wird der GIDPE-RETURNCODE auf -1 gesetzt.

Beispiel (siehe z.B. SAMPLES\APIS\DETWARNF.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    COPY "PEWARN.CPY".  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    MOVE ZERO TO PE-DETAILWARN-RETURN-CODE  
    PERFORM UNTIL PE-RETURN-CODE NOT = ZERO  
        CALL "PECOBOL_GET_DETAIL_WARNING" USING PE-JOBHANDLE  
                                                PE-DETAILWARNTABLE  
                                                PE-RETURN-CODE  
  
        IF PE-RETURN-CODE = ZERO  
            DISPLAY PE-DETAILWARN-ART  
        END-IF  
    END-PERFORM
```



Steuerung einer Messagebox

PETOOLS_MESSAGE_BOX

Beschreibung Zeigt eine Messagebox.

Lokation PETOOLS

Parameter

▪ MESSAGE-TEXT	max. PIC X(64000)	Hinweistext
▪ MESSAGE-LAENGE	PIC 9(09)	Länge des Hinweistextes
▪ HEADING-TEXT	max. PIC X(64000)	Überschrift in der Titelleiste
▪ HEADING-LAENGE	PIC 9(09)	Länge der Überschrift
▪ MBOX-TYPE	PIC 9(09)	Aussehen der Messagebox
▪ MBOX-RETURN-CODE	PIC 9(09)	Reaktion des Anwenders

Hinweis

Die verschiedenen Typen und die Aufschlüsselung der Returncodes finden Sie in „PEMBOX.CPY“.



Beispiel (siehe z.B. SAMPLES\GRAFIK\STERN.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    01 PE-MESSAGE          PIC X(100).  
    01 PE-MESSAGE-LAENGE  PIC 9(09).  
    01 PE-HEADING        PIC X(40).  
    01 PE-HEADING-LAENGE PIC 9(09).  
    01 PE-MBOX-TYP       PIC 9(09).  
    01 PE-MBOX-RC        PIC 9(09).  
    .....  
PROCEDURE DIVISION.  
    MOVE "Es ist ein Fehler aufgetreten!"      TO PE-HEADING  
    MOVE "Das Datum ist ungültig"             TO PE-MESSAGE  
    MOVE 100                                  TO PE-MESSAGE-LAENGE  
    MOVE 40                                    TO PE-HEADING-LAENGE  
    COMPUTE PE-MBOX-TYP = PEMB-OK + PEMB-ICONSTOP + PEMB-APPLMODAL  
    CALL "PETOOLS_MESSAGE_BOX" USING PE-MESSAGE  
                                     PE-MESSAGE-LAENGE  
                                     PE-HEADING  
                                     PE-HEADING-LAENGE  
                                     PE-MBOX-TYP  
                                     PE-MBOX-RC
```



Steuerung einer Statusbox

PETOOLS_STATUSBOX_SHOW

Beschreibung Erzeugt eine Statusbox mit der Möglichkeit zwei Textzeilen auszugeben an. Entspricht der API-Funktion PETOOLS_STATUSBOX_ANZEIGEN.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|--|-------------------|----------------------------------|
| ▪ HEADING-TEXT | PIC X(254) | Überschrift in der Titelleiste |
| ▪ TEXT1 | PIC X(254) | Hinweistext auf Zeile 1 |
| ▪ TEXT2 | PIC X(254) | Hinweistext auf Zeile 2 |
| ▪ STATUSBOX-ID | PIC 9(09) COMP-3 | Liefert das Handle der Statusbox |
| ▪ GIDPE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 OK | | |
| ▪ -1 Statusbox konnte nicht erzeugt werden | | |

Beispiel

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....
01 PE-HEADING          PIC X(254).
01 PE-TEXT1            PIC X(254).
01 PE-TEXT2           PIC X(254).
01 PE-STATUSBOX-ID    PIC 9(09) COMP-3.
01 GIDPE-RETURNCODE   PIC S9(05) COMP-3.
```

PROCEDURE DIVISION.

```
.....
MOVE "Bitte warten! Ihr Programm arbeitet" TO PE-HEADING
MOVE "Verarbeitung läuft"                  TO PE-TEXT1
MOVE "20 Sätze verarbeitet"                TO PE-TEXT2
CALL "PETOOLS_STATUSBOX_SHOW" USING PE-HEADING
                                   PE-TEXT1
                                   PE-TEXT2
                                   PE-STATUSBOX-ID
                                   GIDPE-RETURNCODE
.....
```



PETOOLS_STATUSBOX_TEXT_CHANGE

Beschreibung Ändert die Texte der zuvor erzeugten Statusbox.
Entspricht der API-Funktion PETOOLS_STATUSBOX_TEXT_AENDERN.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|---|-------------------|--------------------------------|
| ▪ TEXT1 | PIC X(254) | Hinweistext auf Zeile 1 |
| ▪ TEXT2 | PIC X(254) | Hinweistext auf Zeile 2 |
| ▪ STATUSBOX-ID | PIC 9(09) COMP-3 | Handle der erzeugten Statusbox |
| ▪ GIDPE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 OK | | |
| ▪ -1 Statusbox konnte nicht geändert werden | | |

Beispiel

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....  
01 PE-TEXT1 PIC X(254).  
01 PE-TEXT2 PIC X(254).  
01 PE-STATUSBOX-ID PIC 9(09) COMP-3.  
01 GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3.  
.....
```

PROCEDURE DIVISION.

```
.....  
MOVE "Verarbeitung läuft" TO PE-TEXT1  
MOVE "30 Sätze verarbeitet" TO PE-TEXT2  
CALL "PETOOLS_STATUSBOX_TEXT_CHANGE" USING PE-TEXT1  
PE-TEXT2  
PE-STATUSBOX-ID  
GIDPE-RETURNCODE  
.....
```



PETOOLS_STATUSBOX_CHANGE

Beschreibung Ändert die gesamte zuvor erzeugte Statusbox (einschließlich Titelleiste).
Entspricht der API-Funktion PETOOLS_STATUSBOX_AENDERN.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|---|-------------------|--------------------------------|
| ▪ HEADING-TEXT | PIC X(254) | Überschrift in der Titelleiste |
| ▪ TEXT1 | PIC X(254) | Hinweistext auf Zeile 1 |
| ▪ TEXT2 | PIC X(254) | Hinweistext auf Zeile 2 |
| ▪ STATUSBOX-ID | PIC 9(09) COMP-3 | Handle der erzeugten Statusbox |
| ▪ GIDPE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 OK | | |
| ▪ -1 Statusbox konnte nicht geändert werden | | |

Beispiel

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....  
01 PE-HEADING          PIC X(254).  
01 PE-TEXT1            PIC X(254).  
01 PE-TEXT2            PIC X(254).  
01 PE-STATUSBOX-ID    PIC 9(09) COMP-3.  
01 GIDPE-RETURNCODE   PIC S9(05) COMP-3.
```

PROCEDURE DIVISION.

```
.....  
MOVE "Bitte warten!"      TO PE-HEADING  
MOVE "Datei wird gespeichert" TO PE-TEXT1  
MOVE "Datei TEST.TXT"     TO PE-TEXT2  
CALL "PETOOLS_STATUSBOX_CHANGE" USING PE-HEADING  
                                  PE-TEXT1  
                                  PE-TEXT2  
                                  PE-STATUSBOX-ID  
                                  GIDPE-RETURNCODE
```

.....



PETOOLS_STATUSBOX_CLOSE

Beschreibung Schließt (zerstört) die zuvor erzeugte Statusbox und gibt das Handle frei. Entspricht der API-Funktion PETOOLS_STATUSBOX_SCHLIESSEN.

Lokation PETOOLS

Parameter

- STATUSBOX-ID PIC 9(09) COMP-3 Handle der erzeugten Statusbox
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Statusbox konnte nicht geschlossen werden

Beispiel

```
WORKING-STORAGE SECTION.
```

```
.....  
01 PE-STATUSBOX-ID PIC 9(09) COMP-3.  
01 GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3.
```

```
.....  
PROCEDURE DIVISION.
```

```
.....  
CALL "PETOOLS_STATUSBOX_CLOSE" USING PE-STATUSBOX-ID  
GIDPE-RETURNCODE
```

```
.....
```



PETOOLS_STATUSBOX_ANZEIGEN

Beschreibung Erzeugt eine Statusbox mit der Möglichkeit zwei Textzeilen auszugeben an. Entspricht der API-Funktion PETOOLS_STATUSBOX_SHOW.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|--|-------------------|----------------------------------|
| ▪ HEADING-TEXT | PIC X(254) | Überschrift in der Titelleiste |
| ▪ TEXT1 | PIC X(254) | Hinweistext auf Zeile 1 |
| ▪ TEXT2 | PIC X(254) | Hinweistext auf Zeile 2 |
| ▪ STATUSBOX-ID | PIC 9(09) COMP-3 | Liefert das Handle der Statusbox |
| ▪ GIDPE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 OK | | |
| ▪ -1 Statusbox konnte nicht erzeugt werden | | |

Beispiel

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....
01 PE-HEADING          PIC X(254).
01 PE-TEXT1            PIC X(254).
01 PE-TEXT2            PIC X(254).
01 PE-STATUSBOX-ID    PIC 9(09) COMP-3.
01 GIDPE-RETURNCODE   PIC S9(05) COMP-3.
```

PROCEDURE DIVISION.

```
.....
MOVE "Bitte warten! Ihr Programm arbeitet" TO PE-HEADING
MOVE "Verarbeitung läuft"                  TO PE-TEXT1
MOVE "20 Sätze verarbeitet"                TO PE-TEXT2
CALL "PETOOLS_STATUSBOX_ANZEIGEN" USING PE-HEADING
                                         PE-TEXT1
                                         PE-TEXT2
                                         PE-STATUSBOX-ID
                                         GIDPE-RETURNCODE
.....
```




PETOOLS_STATUSBOX_TEXT_AENDERN

Beschreibung Ändert die Texte der zuvor erzeugten Statusbox.
Entspricht der API-Funktion PETOOLS_STATUSBOX_TEXT_CHANGE.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|---|-------------------|--------------------------------|
| ▪ TEXT1 | PIC X(254) | Hinweistext auf Zeile 1 |
| ▪ TEXT2 | PIC X(254) | Hinweistext auf Zeile 2 |
| ▪ STATUSBOX-ID | PIC 9(09) COMP-3 | Handle der erzeugten Statusbox |
| ▪ GIDPE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 OK | | |
| ▪ -1 Statusbox konnte nicht geändert werden | | |

Beispiel

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....  
01 PE-TEXT1 PIC X(254).  
01 PE-TEXT2 PIC X(254).  
01 PE-STATUSBOX-ID PIC 9(09) COMP-3.  
01 GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3.  
.....
```

PROCEDURE DIVISION.

```
.....  
MOVE "Verarbeitung läuft" TO PE-TEXT1  
MOVE "30 Sätze verarbeitet" TO PE-TEXT2  
CALL "PETOOLS_STATUSBOX_TEXT_AENDERN" USING PE-TEXT1  
PE-TEXT2  
PE-STATUSBOX-ID  
GIDPE-RETURNCODE  
.....
```



PETOOLS_STATUSBOX_AENDERN

Beschreibung Ändert die gesamte zuvor erzeugte Statusbox (einschließlich Titelleiste).
Entspricht der API-Funktion PETOOLS_STATUSBOX_CHANGE.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|---|-------------------|--------------------------------|
| ▪ HEADING-TEXT | PIC X(254) | Überschrift in der Titelleiste |
| ▪ TEXT1 | PIC X(254) | Hinweistext auf Zeile 1 |
| ▪ TEXT2 | PIC X(254) | Hinweistext auf Zeile 2 |
| ▪ STATUSBOX-ID | PIC 9(09) COMP-3 | Handle der erzeugten Statusbox |
| ▪ GIDPE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 OK | | |
| ▪ -1 Statusbox konnte nicht geändert werden | | |

Beispiel

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....  
01 PE-HEADING          PIC X(254).  
01 PE-TEXT1            PIC X(254).  
01 PE-TEXT2            PIC X(254).  
01 PE-STATUSBOX-ID     PIC 9(09) COMP-3.  
01 GIDPE-RETURNCODE    PIC S9(05) COMP-3.
```

PROCEDURE DIVISION.

```
.....  
MOVE "Bitte warten!"      TO PE-HEADING  
MOVE "Datei wird gespeichert" TO PE-TEXT1  
MOVE "Datei TEST.TXT"     TO PE-TEXT2  
CALL "PETOOLS_STATUSBOX_AENDERN" USING PE-HEADING  
                                       PE-TEXT1  
                                       PE-TEXT2  
                                       PE-STATUSBOX-ID  
                                       GIDPE-RETURNCODE
```

.....



PETOOLS_STATUSBOX_SCHLIESSEN

Beschreibung Schließt (zerstört) die zuvor erzeugte Statusbox und gibt das Handle frei. Entspricht der API-Funktion PETOOLS_STATUSBOX_CLOSE.

Lokation PETOOLS

Parameter

- STATUSBOX-ID PIC 9(09) COMP-3 Handle der erzeugten Statusbox
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Statusbox konnte nicht geschlossen werden

Beispiel

```
WORKING-STORAGE SECTION.
```

```
.....  
01 PE-STATUSBOX-ID PIC 9(09) COMP-3.  
01 GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3.
```

```
.....  
PROCEDURE DIVISION.
```

```
.....  
CALL "PETOOLS_STATUSBOX_SCHLIESSEN" USING PE-STATUSBOX-ID  
GIDPE-RETURNCODE
```

```
.....
```



ANSI-OEM-Problem (Probleme mit der Umlaut-Darstellung)

PETOOLS_OEM_TO_ANSI

Beschreibung Wandelt den Text von OEM (DOS / OS2) nach ANSI (Windows) um.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|---|-------------------|------------------|
| ▪ TEXT
Text | max. PIC X(64000) | Umzuwandelnder |
| ▪ TEXT-LAENGE | PIC 9(09) COMP-3 | Länge des Textes |
| ▪ GIDPE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 OK | | |
| ▪ -1 Text konnte nicht umgewandelt werden | | |

Beispiel

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    01 PE-TEXT                PIC X(254).  
    01 PE-TEXT-LAENGE        PIC 9(09) COMP-3.  
    01 GIDPE-RETURNCODE      PIC S9(05) COMP-3.  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE "äöüß"              TO PE-TEXT  
    MOVE 254                 TO PE-TEXT-LAENGE  
    CALL "PETOOLS_OEM_TO_ANSI" USING PE-TEXT  
                                     PE-TEXT-LAENGE  
                                     GIDPE-RETURNCODE  
    ....
```



PETOOLS_ANSI_TO_OEM

Beschreibung Wandelt den Text von ANSI (Windows) nach OEM (DOS / OS2) um.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|---|-------------------|------------------|
| ▪ TEXT
Text | max. PIC X(64000) | Umzuwandelnder |
| ▪ TEXT-LAENGE | PIC 9(09) COMP-3 | Länge des Textes |
| ▪ GIDPE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 OK | | |
| ▪ -1 Text konnte nicht umgewandelt werden | | |

Beispiel

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....  
01 PE-TEXT PIC X(254).  
01 PE-TEXT-LAENGE PIC 9(09) COMP-3.  
01 GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3.
```

.....
PROCEDURE DIVISION.

```
.....  
MOVE "äöüß" TO PE-TEXT  
MOVE 254 TO PE-TEXT-LAENGE  
CALL "PETOOLS_ANSI_TO_OEM" USING PE-TEXT  
PE-TEXT-LAENGE  
GIDPE-RETURNCODE  
.....
```



Drucker-Informationen

PETOOLS_GET_PRINTER_PROPERTIES

Beschreibung Liefert diverse Informationen über den angegebenen Drucker zurück.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|-------------------------|---|--------------------------------|
| ▪ PE-PRINTER-NAME | PIC X(100) | Name des Druckers |
| ▪ PE-PRINTER-PROPERTIES | Struktur | siehe „PRNINFO.CPY“ |
| ▪ COLOR | PIC X(03) | Farbdrucker? |
| ▪ DUPLEX | PIC X(03) | Wird Duplex unterstützt? |
| ▪ COPY | PIC X(03) | Werden Kopien unterstützt? |
| ▪ TEXT-ROTATE-90 | PIC X(03) | 90°-Drehung von Text möglich? |
| ▪ TEXT-ROTATE-FREE | PIC X(03) | Freie Text-Drehung möglich? |
| ▪ WIDE-STYLED-LINE | PIC X(03) | Alle Stile bei Linien möglich? |
| ▪ GIDPE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 | OK | |
| ▪ -1 | Die Eigenschaften des Druckers konnten nicht ermittelt werden | |

Hinweis

Wenn eine Funktion verfügbar ist wird „YES“, ansonsten „NO“ zurück geliefert.

Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\PRNINFO.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.
```

```
.....  
COPY "PRNINFO.CPY".  
.....
```

```
PROCEDURE DIVISION.
```

```
.....  
MOVE "SYSTEM-DEFAULT" TO PE-PRINTER-NAME  
CALL "PETOOLS_GET_PRINTER_PROPERTIES"  
USING PE-PRINTER-NAME  
PE-PRINTER-PROPERTIES  
PE-PRINTER-RETURN-CODE
```

```
DISPLAY "Drucker" " PE-PRINTER-NAME(1:50)  
DISPLAY "Color" " PE-PRINTER-COLOR  
DISPLAY "Duplex" " PE-PRINTER-DUPLEX  
DISPLAY "Copy" " PE-PRINTER-COPY  
DISPLAY "Sort" " PE-PRINTER-SORT  
DISPLAY "Rotate 90" " PE-PRINTER-TEXTROTATE90  
DISPLAY "Rotate Free" " PE-PRINTER-TEXTROTATEFREE  
.....
```



PETOOLS_GET_PRINTER_BINS

Beschreibung Liefert einen Schacht (Bin) des angegebenen Druckers zurück.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|-----------------------------------|-------------------|---|
| ▪ PE-PRINTER-NAME | PIC X(100) | Name des Druckers |
| ▪ Inhalt = low-values | | Damit können Sie die Schleife vorzeitig beenden und den Speicher wieder freigeben |
| ▪ BIN-NAME | PIC X(100) | Bin-Name nach Druckertreiber |
| ▪ BIN-SELECT-NAME | PIC X(100) | Bin-Name für das PrintEasy |
| ▪ GIDPE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 OK | | |
| ▪ -1 Keine Daten (mehr) vorhanden | | |

Hinweis

- Um alle Schächte des angegebenen Druckers zu erhalten, muß diese Funktion in einer Schleife aufgerufen werden. Wenn alle Schächte zurückgegeben wurden, wird der GIDPE-RETURNCODE auf -1 gesetzt.
- Sollen nicht alle Schächte komplett abgearbeitet werden, dann kann die Liste durch den Aufruf der Funktion mit einem Low-Value im Feld PRINTER-NAME verworfen werden.



Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\PRNINFO.CBL)

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....  
COPY "PRNINFO.CPY".  
.....
```

PROCEDURE DIVISION.

```
.....  
MOVE "SYSTEM-DEFAULT"          TO PE-PRINTER-NAME  
MOVE ZERO                      TO PE-PRINTER-RETURN-CODE  
PERFORM UNTIL PE-PRINTER-RETURN-CODE NOT = ZERO  
    CALL "PETOOLS_GET_PRINTER_BINS"  
        USING PE-PRINTER-NAME  
            PE-PRINTER-BIN-NAME  
            PE-PRINTER-BIN-SELECT  
            PE-PRINTER-RETURN-CODE  
    IF PE-PRINTER-RETURN-CODE = ZERO  
        DISPLAY "Bin (Name)  " PE-PRINTER-BIN-NAME  
        DISPLAY "    (Sel.)  " PE-PRINTER-BIN-SELECT  
    END-IF  
END-PERFORM  
.....
```




PETOOLS_GET_PRINTER_NAMES

Beschreibung Liefert einen der im System verfügbaren Drucker zurück.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|-----------------------------------|-------------------|---|
| ▪ PRINTER-NAME | PIC X(100) | Name des Druckers |
| ▪ Inhalt = low-values | | Damit können Sie die Schleife vorzeitig beenden und den Speicher wieder freigeben |
| ▪ PRINTER-PORT | PIC X(100) | Drucker-Port (nicht unterstützt) |
| ▪ PRINTER-ART-KZ | PIC 9(05) COMP-3 | |
| ▪ 1 Realer Drucker | | |
| ▪ 2 PrintEasy-Druckerprofil | | |
| ▪ GIDPE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 OK | | |
| ▪ -1 Keine Daten (mehr) vorhanden | | |

Hinweis

- Die notwendigen Variablen sind in der Copy-Strecke PRNINFO.CPY definiert.
- Um alle im System verfügbaren Drucker zu erhalten, muß diese Funktion in einer Schleife aufgerufen werden. Wenn alle Drucker zurückgegeben wurden, wird der GIDPE-RETURNCODE auf -1 gesetzt.
- Sollen nicht alle Drucker komplett abgearbeitet werden, dann kann die Liste durch den Aufruf der Funktion mit einem Low-Value im Feld PRINTER-NAME verworfen werden.



Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\PRNLIST.CBL)

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....  
COPY "PRNINFO.CPY".  
.....
```

PROCEDURE DIVISION.

```
.....  
MOVE ZERO TO PE-PRINTER-RETURN-CODE  
PERFORM UNTIL PE-PRINTER-RETURN-CODE NOT = ZERO  
CALL "PETOOLS_GET_PRINTER_NAMES"  
USING PE-PRINTER-NAME  
PE-PRINTER-PORT  
PE-PRINTER-ART-KZ  
PE-PRINTER-RETURN-CODE  
IF PE-PRINTER-RETURN-CODE = ZERO  
DISPLAY "Drucker " PE-PRINTER-NAME  
END-IF  
END-PERFORM  
.....
```



PETOOLS_GET_PRINTER_NAMES_FILT

Beschreibung Liefert einen der im System verfügbaren Drucker unter Berücksichtigung der Printer-Filter zurück.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|-----------------------------------|-------------------|---|
| ▪ PRINTER-NAME | PIC X(100) | Name des Druckers |
| ▪ Inhalt = low-values | | Damit können Sie die Schleife vorzeitig beenden und den Speicher wieder freigeben |
| ▪ PRINTER-PORT | PIC X(100) | Drucker-Port (nicht unterstützt) |
| ▪ PRINTER-ART-KZ | PIC 9(05) COMP-3 | |
| ▪ 1 Realer Drucker | | |
| ▪ 2 PrintEasy-Druckerprofil | | |
| ▪ GIDPE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 OK | | |
| ▪ -1 Keine Daten (mehr) vorhanden | | |

Hinweis

- Die notwendigen Variablen sind in der Copy-Strecke PRNINFO.CPY definiert.
- Um alle im System verfügbaren Drucker zu erhalten, muß diese Funktion in einer Schleife aufgerufen werden. Wenn alle Drucker zurückgegeben wurden, wird der GIDPE-RETURNCODE auf -1 gesetzt.
- Sollen nicht alle Drucker komplett abgearbeitet werden, dann kann die Liste durch den Aufruf der Funktion mit einem Low-Value im Feld PRINTER-NAME verworfen werden.



Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\PRNLISTF.CBL)

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....  
COPY "PRNINFO.CPY".  
.....
```

PROCEDURE DIVISION.

```
.....  
MOVE ZERO TO PE-PRINTER-RETURN-CODE  
PERFORM UNTIL PE-PRINTER-RETURN-CODE NOT = ZERO  
CALL "PETOOLS_GET_PRINTER_NAMES_FILT"  
USING PE-PRINTER-NAME  
PE-PRINTER-PORT  
PE-PRINTER-ART-KZ  
PE-PRINTER-RETURN-CODE  
IF PE-PRINTER-RETURN-CODE = ZERO  
DISPLAY "Drucker " PE-PRINTER-NAME  
END-IF  
END-PERFORM  
.....
```



PETOOLS_GET_DEFAULT_PRINTER

Beschreibung Liefert den Standard-Drucker zurück.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|--|-------------------|----------------------------------|
| ▪ PE-PRINTER-NAME | PIC X(100) | Name des Druckers |
| ▪ PE-PRINTER-PORT | PIC X(100) | Drucker-Port (nicht unterstützt) |
| ▪ GIDPE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 OK | | |
| ▪ -1 Der Default-Printer konnte nicht ermittelt werden | | |

Beispiel

```
WORKING-STORAGE SECTION.
```

```
.....  
01 PE-PRINTER-NAME          PIC X(100).  
01 PE-PRINTER-PORT          PIC X(100).  
01 PE-RETURNCODE            PIC S9(05) COMP-3.  
.....
```

```
PROCEDURE DIVISION.
```

```
.....  
CALL "PETOOLS_GET_DEFAULT_PRINTER"  
      USING PE-PRINTER-NAME  
            PE-PRINTER-PORT  
            PE-PRINTER-RETURN-CODE  
.....
```



PETOOLS_GET_PRINTER_SETTINGS

Beschreibung Dieses API ermittelt die Default-Einstellungen eines Druckers

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|--------------------|--|-------------------------------|
| ▪ PRINTER-NAME | PIC X(100) | Name des Druckers |
| ▪ PRINTER-SETTINGS | Struktur | siehe "PRNSETT.CPY" |
| ▪ ORIENTATION | PIC X(09) | Ausrichtung (hoch, quer) |
| ▪ PAPER-NAME | PIC X(100) | Papier-Name |
| ▪ PAPER-SELECT | PIC X(100) | Papier-Name für PrintEasy |
| ▪ PAPER-WIDTH | PIC 9(09) COMP-3 | Papier-Breite |
| ▪ PAPER-HEIGHT | PIC 9(09) COMP-3 | Papier-Höhe |
| ▪ FORM-NAME | PIC X(32) | Formular-Name |
| ▪ BIN-NAME | PIC X(25) | Eingabe-Schacht |
| ▪ BIN-SELECT | PIC X(25) | Eingabe-Schacht für PrintEasy |
| ▪ RESOLUTION | PIC X(06) | Auflösung (verbal) |
| ▪ RESOLUTION NUM | PIC 9(09) COMP-3 | Auflösung (numerisch) |
| ▪ DUPLEX | PIC X(10) | Duplex-Einstellung |
| ▪ COPIES | PIC 9(03) COMP-3 | Anzahl Kopien |
| ▪ COLLATE | PIC X(03) | Sortieren |
| ▪ TRUETYPE | PIC X(03) | True-Type-Modus |
| ▪ COLOR-MODE | PIC X(03) | Farbmodus |
| ▪ GIDPE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 | OK | |
| ▪ -1 | Die Daten konnten nicht ermittelt werden | |

Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\PRNSETT.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    COPY "PRNSETT.CPY".  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE "Lexmark Optra R"      TO PE-PRNSETTINGS-PRINTER  
    CALL "PETOOLS_GET_PRINTER_SETTINGS"  
        USING BY REFERENCE PE-PRNSETTINGS-PRINTER  
              BY REFERENCE PE-PRNSETTINGS  
              BY REFERENCE PE-PRNSETTINGS-RETURN-CODE  
    ....
```



Druckerprofile

PETOOLS_ADD_PRINTERPROFILE

Beschreibung Dieses API ruft den Standard-Druckerdialog auf und speichert die Auswahl in einem Drucker-Profil.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PRINTER-PROFILE-NAME PIC X(100)
- PE-WINDOW-HANDLE PIC 9(11) COMP-3
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Das Printerprofil konnte nicht angelegt werden.

Beispiel

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....  
01 PE-PRINTER-PROFILE-NAME PIC X(100).  
01 PE-PRINTER-RETURN-CODE PIC S9(05) COMP-3.  
01 PE-WINDOW-HANDLE PIC 9(11) COMP-3.  
.....
```

PROCEDURE DIVISION.

```
.....  
MOVE "Test-Profil" TO PE-PRINTER-PROFILE-NAME  
MOVE PARENT-HWND TO PE-WINDOW-HANDLE
```

```
CALL "PETOOLS_ADD_PRINTER_PROFILE"  
USING BY REFERENCE PE-PRINTER-PROFILE-NAME  
BY REFERENCE PE-WINDOW-HANDLE  
BY REFERENCE PE-PRINTER-RETURN-CODE
```



PETOOLS_MODIFY_PRINTERPROFILE

Beschreibung Dieses API verändert ein bereits bestehendes Drucker-Profil ab.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PRINTER-PROFILE-NAME PIC X(100)
- PE-WINDOW-HANDLE PIC 9(11) COMP-3
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Das Printerprofil konnte nicht verändert werden.

Beispiel

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....  
01 PE-PRINTER-PROFILE-NAME PIC X(100).  
01 PE-PRINTER-RETURN-CODE PIC S9(05) COMP-3.  
01 PE-WINDOW-HANDLE PIC 9(11) COMP-3.
```

.....
PROCEDURE DIVISION.

```
.....  
MOVE "Test-Profil" TO PE-PRINTER-PROFILE-NAME  
MOVE PARENT-HWND TO PE-WINDOW-HANDLE
```

```
CALL "PETOOLS_MODIFY_PRINTER_PROFILE"  
USING BY REFERENCE PE-PRINTER-PROFILE-NAME  
BY REFERENCE PE-WINDOW-HANDLE  
BY REFERENCE PE-PRINTER-RETURN-CODE
```




PETOOLS_DELETE_PRINTERPROFILE

Beschreibung Dieses API löscht ein bestehendes Drucker-Profil.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PRINTER-PROFILE-NAME PIC X(100)
- GIDPE-RETURN-CODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Das Printerprofil konnte nicht gelöscht werden.

Beispiel

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....  
01 PE-PRINTER-PROFILE-NAME PIC X(100).  
01 PE-PRINTER-RETURN-CODE PIC S9(05) COMP-3.
```

PROCEDURE DIVISION.

```
.....  
MOVE "Test-Profil" TO PE-PRINTER-PROFILE-NAME  
  
CALL "PETOOLS_DELETE_PRINTER_PROFILE"  
USING BY REFERENCE PE-PRINTER-PROFILE-NAME  
BY REFERENCE PE-PRINTER-RETURN-CODE
```



PETOOLS_GET_PRINTER_DATA

Beschreibung Dieses API ermittelt die Drucker-Profil-Einstellungen (Papier, Ausrichtung...)

Lokation PETOOLS

Parameter

- PRINTER-PROFILE-NAME PIC X(100) Name des Druckers/Profils
- PRINTER-ART-KZ PIC 9(05) COMP-3.
 - 1 Realer Drucker
 - 2 Druckerprofil
- PRINTER-DATA Struktur siehe "PRNINFO.CPY"
 - PRINTER-NAME PIC X(100) Name des Druckers
 - COPIES PIC 9(05) COMP-3 Wieviele Kopien?
 - DUPLEX PIC X(10) Duplex-Einstellungen
 - PAPER-NAME PIC X(100) Papier-Name
 - PAPER-WIDTH PIC 9(09) COMP-3 Papier-Breite
 - PAPER-HEIGHT PIC 9(09) COMP-3 Papier-Höhe
 - ORIENTATION PIC X(09) Ausrichtung (hoch, quer)
 - RESOLUTION PIC X(06) Auflösung
 - COLLATE PIC X(03) Sortieren
 - INPUT-BIN PIC X(25) Eingabeschacht
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Die Daten konnten nicht ermittelt werden

Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\PRNSTD.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    COPY "PRNINFO.CPY".  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE "Test-Profil"          TO PE-PRINTER-PROFILE-NAME  
    SET PE-PRINTER-PROFILE      TO TRUE  
    CALL "PETOOLS_GET_PRINTER_DATA"  
        USING BY REFERENCE PE-PRINTER-PROFILE-NAME  
              BY REFERENCE PE-PRINTER-ART-KZ  
              BY REFERENCE PE-PRINTER-DATA  
              BY REFERENCE PE-PRINTER-RETURN-CODE  
    ....
```



Schrift-Informationen

PETOOLS_GET_FONTS

Beschreibung Liefert eine der im System verfügbaren Schriften zurück.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|-----------------------------------|-------------------|---|
| ▪ PRINTER-NAME | PIC X(100) | Name des Druckers |
| ▪ Inhalt = SYSTEM-DEFAULT | | Standard-Drucker verwenden |
| ▪ Inhalt = low-values | | Damit können Sie die Schleife vorzeitig beenden und den Speicher wieder freigeben |
| ▪ FONT-NAME | PIC X(32) | Name der Schrift |
| ▪ FONT-TYPE | Struktur | |
| ▪ FONT-PROPORTIONAL | PIC X(03) | YES / NO |
| ▪ FONT-TRUETYPE | PIC X(03) | YES / NO |
| ▪ FONT-PRINTER | PIC X(03) | YES / NO |
| ▪ FONT-BITMAPFONT | PIC X(03) | YES / NO |
| ▪ FONT-PROPORTIONAL | PIC X(03) | YES / NO |
| ▪ FONT-SCALABLE | PIC X(03) | YES / NO |
| ▪ GIDPE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 OK | | |
| ▪ -1 Keine Daten (mehr) vorhanden | | |

Hinweis

- Die notwendigen Variablen sind in der Copy-Strecke FONTINFO.CPY definiert.
- Um alle im System verfügbaren Schriften zu erhalten, muß diese Funktion in einer Schleife aufgerufen werden. Wenn alle Schriften zurückgegeben wurden, wird der GIDPE-RETURNCODE auf -1 gesetzt.
- Sollen nicht alle Schriften komplett abgearbeitet werden, dann kann die Schriftliste durch den Aufruf der Funktion mit einem Low-Value im Feld PRINTER-NAME verworfen werden.
- Enthält das Feld PRINTER-NAME den Wert „TRUETYPE“ werden nur TrueType-Schriften aufgelistet.



Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\FONTINFO.CBL)

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....  
COPY "FONTINFO.CPY".  
.....
```

PROCEDURE DIVISION.

```
.....  
MOVE ZERO                                TO PE-FONT-NAME-RETURN-CODE  
MOVE "Lexmark Optra R"                  TO PE-FONT-PRINTER-NAME  
PERFORM UNTIL PE-FONT-NAME-RETURN-CODE NOT = ZERO  
    CALL "PETOOLS_GET_FONTS"  
        USING BY REFERENCE PE-FONT-PRINTER-NAME  
              BY REFERENCE PE-FONT-NAME  
              BY REFERENCE PE-FONT-TYPE  
              BY REFERENCE PE-FONT-NAME-RETURN-CODE  
    IF PE-FONT-NAME-RETURN-CODE = ZERO  
        PERFORM FONT-INFO-DRUCKEN  
    END-IF  
END-PERFORM  
.....
```



PETOOLS_GET_FONTATTR

Beschreibung Liefert diverse Informationen (Attribute) über die angegebene Schrift zurück.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|---|-------------------|----------------------|
| ▪ PE-PRINTER-NAME | PIC X(100) | Name des Druckers |
| ▪ PE-FONT-NAME | PIC X(32) | Name der Schrift |
| ▪ PE-FONT-ATTRIBUTE | Struktur | siehe „FONTINFO.CPY“ |
| ▪ ITALIC | PIC X(03) | Kursiv? |
| ▪ NORMAL | PIC X(03) | Normal? |
| ▪ BOLD | PIC X(03) | Fett? |
| ▪ PE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 OK | | |
| ▪ -1 Die Attribute der Schrift konnten nicht ermittelt werden | | |

Hinweis

- Wenn ein Attribut verfügbar ist wird „YES“, ansonsten „NO“ zurück geliefert.
- Handelt es sich um eine TrueType-Schrift kann das Feld PRINTER-NAME auch den Wert „TRUETYPE“ enthalten.

Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\FONTINFO.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.
```

```
.....  
COPY "FONTINFO.CPY".  
.....
```

```
PROCEDURE DIVISION.
```

```
.....  
MOVE "Lexmark Optra R" TO PE-FONT-PRINTER-NAME  
MOVE "Arial" TO PE-FONT-NAME  
CALL "PETOOLS_GET_FONTATTR "  
USING PE-FONT-PRINTER-NAME  
PE-FONT-NAME  
PE-FONT-ATTRIBUTES  
PE-RETURNCODE
```

```
DISPLAY "Schrift" PE-FONT-NAME  
DISPLAY "Bold" PE-FONT-BOLD  
DISPLAY "Italic" PE-FONT-ITALIC  
DISPLAY "Normal" PE-FONT-NORMAL  
.....
```



Papier-Informationen

PETOOLS_GET_PAPERS

Beschreibung Liefert eine der im System verfügbaren Papier-Größen zurück.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|-----------------------------------|-------------------|---|
| ▪ PRINTER-NAME | PIC X(100) | Name des Druckers |
| ▪ Inhalt = low-values | | Damit können Sie die Schleife vorzeitig beenden und den Speicher wieder freigeben |
| ▪ PRINTER-BIN-SELECT | PIC X(25) | Name des Schachtes |
| ▪ PAPER-INFO | Struktur | siehe „PAPINFO.CPY“ |
| ▪ PAPER-NAME | PIC X(100) | Anzeigename des Papierformats lt. installierter Windows-Version. |
| ▪ PAPER-SELECT | PIC X(100) | Name des Papierformats lt. Druckertreiber. Dieser Name wird für die Angabe von Papierformaten in PrintEasy verwendet. |
| ▪ PAPER-WIDTH | PIC 9(09) COMP-3 | Breite des Papiers in 1/10 MM |
| ▪ PAPER-HEIGHT | PIC 9(09) COMP-3 | Höhe des Papiers in 1/10 MM |
| ▪ GIDPE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 OK | | |
| ▪ -1 Keine Daten (mehr) vorhanden | | |

Hinweis

- Die notwendigen Variablen sind in der Copy-Strecke PAPINFO.CPY definiert.
- Um alle im System verfügbaren Papiergrößen zu erhalten, muß diese Funktion in einer Schleife aufgerufen werden. Wenn alle Papiergrößen zurückgegeben wurden, wird der GIDPE-RETURNCODE auf -1 gesetzt.
- Sollen nicht alle Papierformate komplett abgearbeitet werden, dann kann die Liste durch den Aufruf der Funktion mit einem Low-Value im Feld PRINTER-NAME verworfen werden.



Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\PRNINFO.CBL)

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....  
COPY "PAPINFO.CPY".  
.....
```

PROCEDURE DIVISION.

```
.....  
MOVE ZERO TO PE-PAPER-RETURN-CODE  
MOVE "Lexmark Optra R" TO PE-PRINTER-NAME  
MOVE "AUTO" TO PE-PRINTER-BIN-SELECT  
PERFORM UNTIL PE-PAPER-RETURN-CODE NOT = ZERO  
    CALL "PETOOLS_GET_PAPERS"  
        USING BY REFERENCE PE-PRINTER-NAME  
              BY REFERENCE PE-PRINTER-BIN-SELECT  
              BY REFERENCE PE-PAPER-INFO  
              BY REFERENCE PE-PAPER-RETURN-CODE  
    IF PE-PAPER-RETURN-CODE = ZERO  
        PERFORM PAPER-INFO-DRUCKEN  
    END-IF  
END-PERFORM  
.....
```



PETOOLS_GET_PAPER_INFO

Beschreibung Liefert diverse Informationen über die angegebene Papiergröße zurück.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|---|-------------------|---------------------------------|
| ▪ PE-PRINTER-NAME | PIC X(100) | Name des Druckers |
| ▪ PE-PRINTER-BIN-SELECT | PIC X(25) | Name des Schachtes |
| ▪ PE-PAPER-ORIENTATION | PIC X(01) | „L“ = Landscape, „P“ = Portrait |
| ▪ PAPER-INFO | Struktur | siehe „PAPINFO.CPY“ |
| ▪ PAPER-NAME | PIC X(100) | Name der Papier-Größe |
| ▪ PAPER-SELECT | PIC X(100) | Name der Größe für PrintEasy |
| ▪ PAPER-WIDTH | PIC 9(09) COMP-3 | Breite des Papiers in 1/10 MM |
| ▪ PAPER-HEIGHT | PIC 9(09) COMP-3 | Höhe des Papiers in 1/10 MM |
| ▪ PRINTER-WIDTH | PIC 9(09) COMP-3 | Breite Druckbereich in 1/10 MM |
| ▪ PRINTER-HEIGHT
MM | PIC 9(09) COMP-3 | Höhe d. Druckbereichs in 1/10 |
| ▪ PRINTER-ORIGIN-X | PIC 9(09) COMP-3 | Linker Hardware-Rand |
| ▪ PRINTER-ORIGIN-Y | PIC 9(09) COMP-3 | Oberer Hardware-Rand |
| ▪ PE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 OK | | |
| ▪ -1 Die Attribute der Papiergröße konnten nicht ermittelt werden | | |



Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\PRNINFO.CBL)

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....  
COPY "PAPINFO.CPY".  
.....
```

PROCEDURE DIVISION.

```
.....  
MOVE "Lexmark Optra R"      TO PE-PRINTER-NAME  
MOVE "AUTO"                 TO PE-PRINTER-BIN-SELECT  
MOVE "A4"                   TO PE-PAPER-NAME  
MOVE "P"                    TO PE-PAPER-ORIENTATION  
CALL "PETOOLS_GET_PAPER_INFO"  
      USING BY REFERENCE PE-PRINTER-NAME  
            BY REFERENCE PE-PRINTER-BIN-SELECT  
            BY REFERENCE PE-PAPER-ORIENTATION  
            BY REFERENCE PE-PAPER-INFO  
            BY REFERENCE PE-PAPER-INFO-RETURN-CODE  
.....
```



Steuerung des Installationscriptes

PETOOLS_TEST_INSTALLSCRIPT

Beschreibung Wertet ein PEI-File (PE-Installationsscript) aus.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PEI-DATEI PIC X(254) Name der PEI-Datei
- GIDPE-RETURN-CODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Das PEI-File konnte nicht ausgewertet werden

Hinweis

Das PEI-File wird durch den PrintEasy-Preprozess/-compile mit der Direktive „INSTCHECK“ erzeugt.

Wird bei dem API-Aufruf keine Datei angegeben, wird der File-Dialog gestartet.

Beispiel (siehe SAMPLES\INSTAID\INSTAID.CBL)

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....  
01 PEI-DATEI PIC X(254).  
01 PEI-RETURN-CODE PIC S9(05) COMP-3.  
.....
```

PROCEDURE DIVISION.

```
.....  
MOVE "TEST.PEI" TO PEI-DATEI  
CALL "PETOOLS_TEST_INSTALLSCRIPT" USING PEI-DATEI  
PEI-RETURN-CODE  
.....
```



Pfade manipulieren und abfragen

PETOOLS_GET_HOMEDIR

Beschreibung Ermittelt das Home-Verzeichnis von PrintEasy (Eintrag aus WIN.INI)

Lokation PETOOLS

Parameter

- VERZEICHNIS PIC X(254) Home-Verzeichnis
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Verzeichnis konnte nicht ermittelt werden

Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\PEDIRS.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.
```

```
.....
```

```
01 PE-VERZEICHNIS PIC X(254).
```

```
01 GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3.
```

```
.....
```

```
PROCEDURE DIVISION.
```

```
.....
```

```
MOVE SPACE TO PE-VERZEICHNIS
```

```
CALL "PETOOLS_GET_HOMEDIR" USING PE-VERZEICHNIS  
PE-RETURNCODE
```

```
.....
```



PETOOLS_SET_TEMPDIR

Beschreibung Setzt das TEMP-Verzeichnis für temporäre PrintEasy-Dateien.

Es erfolgt ein Eintrag in der PRNEASY.INI:

```
[PrintEasy]
TEMP=verzeichnis
```

Das angegebene Verzeichnis muß vorhanden sein.
Wird als Verzeichnis Leerzeichen angegeben, wird das Verzeichnis verwendet,
auf das die Umgebungsvariable TEMP zeigt.

Lokation PETOOLS

Parameter

- VERZEICHNIS PIC X(254) TEMP-Verzeichnis
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Verzeichnis konnte gesetzt werden

Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\PEDIRS.CBL)

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....
01 PE-VERZEICHNIS PIC X(254).
01 GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3.
```

PROCEDURE DIVISION.

```
.....
MOVE "C:\PRNEASY\TEMP" TO PE-VERZEICHNIS
CALL "PETOOLS_SET_TEMPDIR" USING PE-VERZEICHNIS
PE-RETURNCODE
```



PETOOLS_SET_PEFDIR

Beschreibung Setzt das PEF-Verzeichnis für PrintEasy-Dateien.

Es erfolgt ein Eintrag in der PRNEASY.INI:

```
[PrintEasy]
PEF=verzeichnis
```

Das angegebene Verzeichnis muß vorhanden sein.

Lokation PETOOLS

Parameter

- VERZEICHNIS PIC X(254) PEF-Verzeichnis
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Verzeichnis konnte gesetzt werden

Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\PEDIRS.CBL)

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....
01 PE-VERZEICHNIS PIC X(254).
01 GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3.
```

.....
PROCEDURE DIVISION.

```
.....
MOVE "C:\PRNEASY\PEFS" TO PE-VERZEICHNIS
CALL "PETOOLS_SET_PEFDIR" USING PE-VERZEICHNIS
PE-RETURNCODE
```

....



PrintEasy-Konfiguration

PETOOLS_SET_DIALOG_POS

Beschreibung Zeigt den Positionierung-Dialog an.

Lokation PETOOLS

Parameter

- HORIZ-POS PIC X(11) CENTERED, TOP, BOTTOM oder CFG-DEFAULT
- VERT-POS PIC X(11) CENTERED, TOP, BOTTOM oder CFG-DEFAULT
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Der Dialog konnte nicht angezeigt werden

Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\POSDIAL.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    01 PE-VERT-POS                PIC X(11).  
    01 PE-HORIZ-POS              PIC X(11).  
    01 PE-RETURN-CODE            PIC S9(05) COMP-3.  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE "CENTERED"              TO PE-VERT-POS  
    MOVE "CENTERED"              TO PE-HORIZ-POS  
  
    CALL "PETOOLS_SET_DIALOG_POS"  
        USING BY REFERENCE PE-HORIZ-POS  
              BY REFERENCE PE-VERT-POS  
              BY REFERENCE PE-RETURN-CODE  
    ....
```



PECOBOL_SET_LOG_FILE_NAME

Beschreibung Setzt den Dateinamen für das PrintEasy Logfile.

Lokation PECOBOLE

Parameter

- | | | |
|---------------------------------------|-------------------|------------------------------|
| ▪ JOB-HANDLE | PIC 9(09) COMP-3 | aus PECA (PE-JOBHANDLE) |
| ▪ PE-LOG-FILE-INFOS | Struktur | siehe "PELOGFIL.CPY" |
| ▪ PE-LOG-FILE-NAME | PIC X(254) | Name (und Pfad) des Logfiles |
| ▪ PE-LOG-FILE-MODE | PIC 9(09) COMP-3 | Logfile-Modus |
| ▪ 0 | | Neue Einträge anhängen |
| ▪ 1 | | Logfile löschen |
| ▪ 2 | | Logfile-Größe beschränken |
| ▪ PE-LOG-FILE-MAX-LINES | | Logfile-Größe in Zeilen |
| ▪ PE-LOG-FILE-RETURN-CODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 OK | | |
| ▪ -1 Die Funktion ist fehlgeschlagen. | | |

Beispiel (siehe DETWARN.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    COPY "PELOGFIL.CPY".  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE "PRNEASY.LOG"      TO PE-LOG-FILE-NAME  
    MOVE 1                  TO PE-LOG-FILE-MODE  
    MOVE ZERO               TO PE-LOG-FILE-MAX-LINES  
  
    CALL "PECOBOL_SET_LOG_FILE_NAME"  
        USING BY REFERENCE PE-JOBHANDLE  
              BY REFERENCE PE-LOG-FILE-INFOS  
              BY REFERENCE PE-LOG-FILE-RETURN-CODE  
    ....
```



PETOOLS_SHOW_HELP_LINES

Beschreibung Konfiguration der Hilfslinien in der Preview (allgemein)

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|-------------------------|--|----------------------|
| ▪ PE-HELPLINES-KZ | Struktur | siehe „HELPLINE.CPY“ |
| ▪ PE-HELPLINES-NORMAL | PIC 9(09) COMP-3 | 1 = AN, 0 = AUS |
| ▪ PE-HELPLINES-SMALL | PIC 9(09) COMP-3 | 1 = AN, 0 = AUS |
| ▪ PE-HELPLINES-LOGPAGE | PIC 9(09) COMP-3 | 1 = AN, 0 = AUS |
| ▪ PE-HELPLINES-PHYSPAGE | PIC 9(09) COMP-3 | 1 = AN, 0 = AUS |
| ▪ GIDPE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 | OK | |
| ▪ -1 | Umschalten der Preview war nicht möglich | |
| ▪ -2 | Kein Job-Handle angegeben | |
| ▪ -3 | Kein Dokument angegeben | |

Beispiel

```
WORKING-STORAGE SECTION.
```

```
.....  
COPY "HELPLINE.CPY".  
01 GIDPE-RETURNCODE          PIC S9(05) COMP-3.  
.....
```

```
PROCEDURE DIVISION.
```

```
.....  
MOVE 1          TO PE-HELPLINES-NORMAL  
MOVE 0          TO PE-HELPLINES-SMALL  
MOVE 1          TO PE-HELPLINES-LOGPAGE  
MOVE 1          TO PE-HELPLINES-PHYSPAGE  
CALL "PETOOLS_SHOW_HELP_LINES"  
          USING PE-HELPLINES-KZ  
          GIDPE-RETURNCODE  
.....
```




PETOOLS_LANGUAGE_DIALOG

Beschreibung Verändert die Spracheinstellungen mittels einem Dialog.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|-------------------------|----------------------------------|---|
| ▪ PE-LANG-DIALOG-INFO | Struktur | siehe „PELANG.CPY“ |
| ▪ PE-LANG-D-HORIZ-ALIGN | PIC X(11) | LEFT, RIGHT, CENTERED
oder CFG-DEFAULT |
| ▪ PE-LANG-D-VERT-ALIGN | PIC X(11) | TOP, BOTTOM, CENTERED
oder CFG-DEFAULT |
| ▪ PE-LANG-D-WIN-HANDLE | PIC 9(11) COMP-3 | |
| ▪ PE-LANG-D-CAPTION | PIC X(254) | |
| ▪ PE-LANG-RETURN-CODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 | OK | |
| ▪ -1 | Die Funktion ist fehlgeschlagen. | |

Beispiel (siehe LANGUAGE.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    COPY "PELANG.CPY".  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE "CENTERED"           TO PE-LANG-DIALOG-HORIZ-ALIGN  
    MOVE "CENTERED"           TO PE-LANG-DIALOG-VERT-ALIGN  
    MOVE ZERO                  TO PE-LANG-DIALOG-WINDOW-HANDLE  
    MOVE "Sprachenauswahl"    TO PE-LANG-DIALOG-CAPTION  
  
    CALL "PETOOLS_LANGUAGE_DIALOG"  
        USING BY REFERENCE PE-LANG-DIALOG-INFO  
        BY REFERENCE PE-LANG-RETURN-CODE  
  
    ....
```



Manipulation von WIN.INI und Registry

PETOOLS_READ_INI

Beschreibung Mit diesem API kann ein Eintrag in der WIN.INI gelesen werden.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-INI-SECTION-NAME PIC X(254) Eintrag in eckiger Klammer
- PE-INI-KEY-NAME PIC X(254) Eintrag vor dem "="
- PE-INI-DEFAULT-NAME PIC X(254) Kommt zurück, wenn Wert leer
- PE-INI-VALUE-NAME PIC X(254) Eintrag nach dem "="
- PE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Eintrag konnte nicht ermittelt werden

Beispiel

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
COPY "INIREG.CPY".  
01 PE-RETURNCODE          PIC S9(05) COMP-3.  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE "PrintEasy"      TO PE-INI-SECTIONNAME  
    MOVE "Home"           TO PE-INI-KEYNAME  
    MOVE SPACE            TO PE-INI-VALUE  
    MOVE SPACE            TO PE-INI-DEFAULT  
    CALL "PETOOLS_READ_INI" USING PE-INI-SECTIONNAME  
                                PE-INI-KEYNAME  
                                PE-INI-DEFAULT  
                                PE-INI-VALUE  
                                PE-RETURNCODE  
    ....
```



PETOOLS_WRITE_INI

Beschreibung Mit diesem API kann ein Eintrag in der WIN.INI gesetzt werden.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|-----------------------|-------------------------------------|----------------------------|
| ▪ PE-INI-SECTION-NAME | PIC X(254) | Eintrag in eckiger Klammer |
| ▪ PE-INI-KEY-NAME | PIC X(254) | Eintrag vor dem "=" |
| ▪ PE-INI-VALUE-NAME | PIC X(254) | Eintrag nach dem "=" |
| ▪ PE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 | OK | |
| ▪ -1 | Eintrag konnte nicht gesetzt werden | |

Beispiel

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
COPY "INIREG.CPY".  
01 PE-RETURNCODE          PIC S9(05) COMP-3.  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE "PrintEasy"      TO PE-INI-SECTIONNAME  
    MOVE "Home"           TO PE-INI-KEYNAME  
    MOVE "C:\PRNEASY"     TO PE-INI-VALUE  
    CALL "PETOOLS_WRITE_INI" USING PE-INI-SECTIONNAME  
                                   PE-INI-KEYNAME  
                                   PE-INI-VALUE  
                                   PE-RETURNCODE  
    ....
```



PETOOLS_REG_CREATE_KEY

Beschreibung Anlegen eines neuen Zweiges in der Registry.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|-------------------------|--|---|
| ▪ PE-REG-KEY-HANDLE | PIC 9(11) COMP-3 | Basis-Zweig
(z.B. HKEY-CLASSES-ROOT) |
| ▪ PE-REG-KEY-NAME | PIC X(254) | Neuer Zweig |
| ▪ PE-REG-NEW-KEY-HANDLE | PIC 9(11) COMP-3 | Handle des neuen Zweigs |
| ▪ PE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 | OK | |
| ▪ 1 | OK – Zweig war jedoch schon vorhanden und wurde geöffnet | |
| ▪ -1 | Zweig konnte nicht erstellt werden | |

Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\REGISTRY.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.
```

```
.....  
COPY "INIREG.CPY".  
01 PE-RETURNCODE          PIC S9(05) COMP-3.
```

```
.....  
PROCEDURE DIVISION.
```

```
.....  
    SET HKEY-CLASSES-ROOT          TO TRUE  
    MOVE ".pef"                    TO PE-REG-KEY-NAME  
    CALL "PETOOLS_REG_CREATE_KEY" USING PE-REG-KEY-HANDLE  
                                        PE-REG-KEY-NAME  
                                        PE-REG-NEW-KEY-HANDLE  
                                        PE-RETURNCODE  
.....
```



PETOOLS_REG_OPEN_KEY

Beschreibung Öffnen eines bereits vorhandenen Zweiges in der Registry.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|-------------------------|------------------------------------|---|
| ▪ PE-REG-KEY-HANDLE | PIC 9(11) COMP-3 | Basis-Zweig
(z.B. HKEY-CLASSES-ROOT) |
| ▪ PE-REG-KEY-NAME | PIC X(254) | Neuer Zweig |
| ▪ PE-REG-NEW-KEY-HANDLE | PIC 9(11) COMP-3 | Handle des neuen Zweigs |
| ▪ PE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 | OK | |
| ▪ -1 | Zweig konnte nicht geöffnet werden | |

Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\REGISTRY.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
COPY "INIREG.CPY".  
01 PE-RETURNCODE          PIC S9(05) COMP-3.  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    SET HKEY-CLASSES-ROOT      TO TRUE  
    MOVE ".pef"                TO PE-REG-KEY-NAME  
    CALL "PETOOLS_REG_OPEN_KEY" USING PE-REG-KEY-HANDLE  
                                     PE-REG-KEY-NAME  
                                     PE-REG-NEW-KEY-HANDLE  
                                     PE-RETURNCODE  
    ....
```



PETOOLS_QUERY_VALUE

Beschreibung Registry-Eintrag innerhalb eines bestimmten Zweiges abfragen.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-REG-KEY-HANDLE PIC 9(11) COMP-3 Zweig-Handle
- PE-REG-VALUE-NAME PIC X(254) Name des Eintrags
- PE-REG-VALUE PIC X(254) Inhalt des Eintrags
- PE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Wert konnte nicht ermittelt werden

Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\REGISTRY.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.
```

```
.....
```

```
COPY "INIREG.CPY".
```

```
01 PE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3.
```

```
.....
```

```
PROCEDURE DIVISION.
```

```
.....
```

```
MOVE "Content Type" TO PE-REG-VALUE-NAME  
CALL "PETOOLS_REG_QUERY_VALUE" USING PE-REG-NEW-KEY-HANDLE  
PE-REG-VALUE-NAME  
PE-REG-VALUE  
PE-RETURNCODE
```

```
.....
```



PETOOLS_REG_SET_VALUE

Beschreibung Registry-Eintrag innerhalb eines bestimmten Zweiges setzen.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|---------------------|----------------------------------|---------------------|
| ▪ PE-REG-KEY-HANDLE | PIC 9(11) COMP-3 | Zweig-Handle |
| ▪ PE-REG-VALUE-NAME | PIC X(254) | Name des Eintrags |
| ▪ PE-REG-VALUE | PIC X(254) | Inhalt des Eintrags |
| ▪ PE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 | OK | |
| ▪ -1 | Wert konnte nicht gesetzt werden | |

Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\REGISTRY.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.
```

```
.....
```

```
COPY "INIREG.CPY".
```

```
01 PE-RETURNCODE          PIC S9(05) COMP-3.
```

```
.....
```

```
PROCEDURE DIVISION.
```

```
.....
```

```
MOVE "Content Type"      TO PE-REG-VALUE-NAME
```

```
MOVE "PrintEasy File"   TO PE-REG-VALUE
```

```
CALL "PETOOLS_REG_SET_VALUE" USING PE-REG-NEW-KEY-HANDLE
```

```
PE-REG-VALUE-NAME
```

```
PE-REG-VALUE
```

```
PE-RETURNCODE
```

```
.....
```




PETOOLS_REG_DELETE_VALUE

Beschreibung Registry-Eintrag innerhalb eines bestimmten Zweiges löschen.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-REG-KEY-HANDLE PIC 9(11) COMP-3 Zweig-Handle
- PE-REG-VALUE-NAME PIC X(254) Name des Eintrags
- PE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Wert konnte nicht gelöscht werden

Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\REGISTRY.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
COPY "INIREG.CPY".  
01 PE-RETURNCODE          PIC S9(05) COMP-3.  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE "Content Type"          TO PE-REG-VALUE-NAME  
    CALL "PETOOLS_REG_DELETE_VALUE" USING PE-REG-NEW-KEY-HANDLE  
                                          PE-REG-VALUE-NAME  
                                          PE-RETURNCODE  
    ....
```



PETOOLS_REG_DELETE_KEY

Beschreibung Zweig aus der Registry löschen.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|---|-------------------|-------------------|
| ▪ PE-REG-KEY-HANDLE | PIC 9(11) COMP-3 | Zweig-Handle |
| ▪ PE-REG-KEY-NAME | PIC X(254) | Name des Eintrags |
| ▪ PE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 OK | | |
| ▪ -1 Zweig konnte nicht gelöscht werden | | |

Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\REGISTRY.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
COPY "INIREG.CPY".  
01 PE-RETURNCODE          PIC S9(05) COMP-3.  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    MOVE ".pef"            TO PE-REG-KEY-NAME  
    CALL "PETOOLS_REG_DELETE_KEY" USING PE-REG-NEW-KEY-HANDLE  
                                         PE-REG-KEY-NAME  
                                         PE-RETURNCODE  
    ....
```



PETOOLS_REG_CLOSE_KEY

Beschreibung Zweig in der Registry wieder schließen.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-REG-KEY-HANDLE PIC 9(11) COMP-3 Zweig-Handle
- PE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Zweig konnte nicht geschlossen werden

Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\REGISTRY.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
COPY "INIREG.CPY".  
01 PE-RETURNCODE                PIC S9(05) COMP-3.  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    CALL "PETOOLS_REG_CLOSE_KEY" USING PE-REG-NEW-KEY-HANDLE  
                                         PE-RETURNCODE  
    ....
```



Sonstige Funktionen

PECOBOL_GET_WRAPLINE_INFO

Beschreibung Liefert Informationen über den automatischen Zeilenumbruch zurück.

Lokation PECOBOLO

Parameter

▪ JOB-HANDLE	PIC 9(09) COMP-3	aus PECA (PE-JOBHANDLE)
▪ DOKUMENT-NAME	PIC X(30)	Name des Dokuments
▪ PE-WRAPLINE-HANDLE	PIC 9(09) COMP-3	Handle der Wrapline-Info
▪ PE-WRAPLINE-INDEX	PIC 9(09) COMP-3	Zeilen-Index für Wrapline-Info
▪ PE-WRAPLINE-INFO	Struktur	siehe „PEWRAPL.CPY“
▪ PE-LINENUMBER	PIC 9(05) COMP-3.	Zeilennummer
▪ PE-FIRSTCHAR	PIC 9(05) COMP-3.	Erstes Zeichen
▪ PE-LASTCHAR	PIC 9(05) COMP-3.	Letztes Zeichen
▪ PE-POSBASELINE-Y	PIC S9(09) COMP-3.	Vert. Position der Baseline
▪ PE-LINEHEIGHT	PIC S9(09) COMP-3.	Zeilenhöhe
▪ PE-LINEASCENT	PIC S9(09) COMP-3.	Abstand Baseline Oberkante
▪ PE-LINEDESCENT	PIC S9(09) COMP-3.	Abstand Baseline Unterkante
▪ PE-LINESTART-X	PIC S9(09) COMP-3.	Horiz. Startpunkt der Zeile
▪ PE-LINEEND-X	PIC S9(09) COMP-3.	Horiz. Endpunkt der Zeile
▪ PE-LINEPLACED	PIC 9(05) COMP-3.	Wurde Zeile gedruckt?
▪ PE-SPLITDASH	PIC 9(05) COMP-3.	An Bindestrich umgebrochen?
▪ GIDPE-RETURNCODE	PIC S9(05) COMP-3	
▪ 0 OK		
▪ -1 Keine Daten (mehr) vorhanden		
▪ -2 Dokument konnte nicht gefunden werden		
▪ -3 Jobhandle ist ungültig		

Hinweis

- Die notwendigen Variablen sind in der Copy-Strecke PEWRAPL.CPY definiert.
- Um alle Daten zu erhalten, muß diese Funktion in einer Schleife aufgerufen werden. Wenn alle Daten zurückgegeben wurden, wird der GIDPE-RETURNCODE auf -1 gesetzt.



Beispiel (siehe SAMPLES\TEXTBAU\GENESIS.CBL)

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....  
COPY "PEWRAPL.CPY".  
.....
```

PROCEDURE DIVISION.

```
.....  
EXEC PRINT  
    PLACE A-ABSATZ UPON DOC-TEXT  
    AFTER 1  
END-EXEC  
  
MOVE "DOC-TEXT"           TO PE-WRAPLINE-DOCUMENT  
MOVE ZERO                 TO PE-WRAPLINE-RETURN-CODE  
                           PE-WRAPLINE-HANDLE  
MOVE 1                    TO PE-WRAPLINE-INDEX  
  
PERFORM UNTIL PE-WRAPLINE-RETURN-CODE NOT = ZERO  
    CALL "PECOBOL_GET_WRAPLINE_INFO"  
        USING PE-JOBHANDLE  
              PE-WRAPLINE-DOCUMENT  
              PE-WRAPLINE-HANDLE  
              PE-WRAPLINE-INDEX  
              PE-WRAPLINE-INFO  
              PE-WRAPLINE-RETURN-CODE  
  
    .....  
    ADD 1                  TO PE-WRAPLINE-INDEX  
END-PERFORM  
.....
```



PETOOLS_FREE_DLL

Beschreibung Dieses API gibt die angezogenen PrintEasy-DLLs wieder frei.
Entspricht der API-Funktion PETOOLS_DLL_FREIGEBEN.

Lokation PETOOLS

Parameter

- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Die DLL konnte nicht freigegeben werden.

Beispiel

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....  
01 GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3.
```

```
.....  
PROCEDURE DIVISION.
```

```
.....  
CALL "PETOOLS_FREE_DLL" USING GIDPE-RETURNCODE  
.....
```



PETOOLS_DLL_FREIGEBEN

Beschreibung Dieses API gibt die angezogenen PrintEasy-DLLs wieder frei.
Entspricht der API-Funktion PETOOLS_FREE_DLL.

Lokation PETOOLS

Parameter

- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Die DLL konnte nicht freigegeben werden.

Beispiel

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....  
01 GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3.
```

```
.....  
PROCEDURE DIVISION.
```

```
.....  
CALL "PETOOLS_FREE_DLL" USING GIDPE-RETURNCODE  
.....
```



PETOOLS_FILE_DIALOG

Beschreibung Blendet den Dateiauswahl-Dialog auf.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|----------------------|-------------------------|---|
| ▪ FILE-DIALOG-UEBER | PIC X(254) | Titelzeile des File-Dialogs |
| ▪ FILE-DIALOG-FILTER | PIC X(254) | Datei-Auswahl-Filter
Bezeichnung und Wildcard durch
" " getrennt (z.B.: Bitmaps
*.bmp)
Abschluß des Filters durch zwei
" " |
| ▪ FILE-DIALOG-DATEI | PIC X(254) | |
| ▪ GIDPE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 | OK | |
| ▪ -1 | Keine Datei ausgewählt. | |

Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\PEFINFO.CBL)

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....  
01 GIDPE-FILE-DIALOG-UEBER PIC X(254).  
01 GIDPE-FILE-DIALOG-FILTER PIC X(254).  
01 GIDPE-FILE-DIALOG-DATEI PIC X(254).  
01 GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3.  
.....
```

PROCEDURE DIVISION.

```
.....  
MOVE "Bitte wählen Sie eine PEF-Datei aus"  
TO PE-FILE-DIALOG-UEBER  
MOVE "PE-File|*.PEF| |"  
TO PE-FILE-DIALOG-FILTER  
  
CALL "PETOOLS_FILE_DIALOG" USING GIDPE-FILE-DIALOG-UEBER  
GIDPE-FILE-DIALOG-FILTER  
GIDPE-FILE-DIALOG-DATEI  
GIDPE-RETURNCODE  
.....
```




PETOOLS_GET_WIN_VERSION

Beschreibung Ermittelt die Windows-Version.

Lokation PETOOLS

Parameter

- PE-WIN-VERSION PIC 9(05) COMP-3 siehe „PEWINVER.CPY“
 - 0 Ungültige Version
 - 1 Windows 95
 - 2 Windows 98
 - 3 Windows NT4
 - 4 Windows 2000
 - 5 Windows XP
- VERSION-RETURN-CODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Die Funktion ist fehlgeschlagen.

Beispiel (siehe WINVERS.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    COPY "PEWINVER.CPY".  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    CALL "PETOOLS_GET_WIN_VERSION"  
        USING BY REFERENCE PE-WIN-VERSION  
        BY REFERENCE PE-WIN-VERSION-RETURN-CODE  
    ....
```



PETOOLS_MAKE_BMP

Beschreibung Dieses API wandelt die Grafiken im Format JPG, GIF, TIF, PCX in ein BMP um. Sobald Sie eine Grafik häufig im Dokument verwenden, sollte diese zunächst in das BMP-Format umgewandelt werden, da ansonsten die Konvertierung jedes Mal vorgenommen werden muß und das kostet Laufzeit.

Lokation PETOOLS

Parameter

- DATEI1 PIC X(254) Grafikdatei
- DATEI2 PIC X(254)
- GIDPE-RETURNCODE PIC S9(05) COMP-3
 - 0 OK
 - -1 Datei konnte nicht erzeugt werden

Beispiel (siehe SAMPLES\APIS\JPG2BMP.CBL)

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....  
01 PE-DATEI-1 PIC X(254).  
01 PE-DATEI-2 PIC X(254).  
01 PE-RETURN-CODE PIC S9(05) COMP-3.
```

PROCEDURE DIVISION.

```
.....  
MOVE "KATZE.JPG" TO PE-DATEI-1  
MOVE "KATZE.BMP" TO PE-DATEI-2  
  
CALL "PETOOLS_MAKE_BMP"  
USING BY REFERENCE PE-DATEI-1  
BY REFERENCE PE-DATEI-2  
BY REFERENCE PE-RETURN-CODE  
.....
```



PETOOLS_REPLACING

Beschreibung Dieses API untersucht einen String nach einem enthaltenen Begriff und ersetzt diesen durch einen anderen (komfortabler INSPECT ... REPLACING). Dabei wird der angegebene Quellstring (kann auch Variable sein) nach dem Such-begriff durchsucht und durch den Ersetzungsbegriff ersetzt. Der neue String wird dabei in die Ziel-Variable übertragen.

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|--------------------------------|---|-------------------------|
| ▪ QUELL-STRING | max. PIC X(64000) | Quell-String |
| ▪ QUELL-LAENGE | PIC 9(09) COM-3 | Länge des Quell-Strings |
| ▪ ZIEL-STRING | max. PIC X(64000) | Ziel-Variable |
| ▪ ZIEL-LAENGE | PIC 9(09) COM-3 | Länge des Ziel-Strings |
| ▪ SUCH-STRING | max. PIC X(64000) | Such-Begriff |
| ▪ SUCH-LAENGE | PIC 9(09) COM-3 | Länge des Such-Strings |
| ▪ ERSETZUNGS-STRING | max. PIC X(64000) | Ersetzungs-Begriff |
| ▪ ERSETZUNGS-LAENGE
Strings | PIC 9(09) COM-3 | Länge des Ersetz- |
| ▪ GIDPE-RETURNCODE | PIC S9(05) COMP-3 | |
| ▪ 0 | OK | |
| ▪ -1 | Such-String konnte nicht ersetzt werden | |



Beispiel

WORKING-STORAGE SECTION.

```
.....
01 PE-QUELL-STRING          PIC X(254).
01 PE-QUELL-LAENGE         PIC 9(09) COMP-3 VALUE 254.
01 PE-ZIEL-STRING          PIC X(254).
01 PE-ZIEL-LAENGE          PIC 9(09) COMP-3 VALUE 254.
01 PE-SUCH-STRING          PIC X(06)          VALUE "#Name#".
01 PE-SUCH-LAENGE          PIC 9(09) COMP-3 VALUE 6.
01 PE-ERSETZ-STRING        PIC X(05)          VALUE "Willi".
01 PE-ERSETZ-LAENGE        PIC 9(09) COMP-3 VALUE 5.
01 PE-RETURN-CODE          PIC S9(05) COMP-3.
```

.....
PROCEDURE DIVISION.

```
.....
MOVE "Hallo #Name#!"          TO PE-QUELL-STRING
CALL "PETOOLS_REPLACING" USING BY REFERENCE PE-QUELL-STRING
                                BY REFERENCE PE-QUELL-LAENGE
                                BY REFERENCE PE-ZIEL-STRING
                                BY REFERENCE PE-ZIEL-LAENGE
                                BY REFERENCE PE-SUCH-STRING
                                BY REFERENCE PE-SUCH-LAENGE
                                BY REFERENCE PE-ERSETZ-STRING
                                BY REFERENCE PE-ERSETZ-LAENGE
                                BY REFERENCE PE-RETURN-CODE
```

.....



PETOOLS_GET_TYPE

Beschreibung Dieses API ermittelt den verwendeten COBOL-Compiler

Lokation PETOOLS

Parameter

- | | | |
|-----------|------------------|----------------|
| ▪ PE-TYPE | PIC 9(07) COMP-3 | COBOL-Compiler |
|-----------|------------------|----------------|
- 0 unbekannt
 - 1 Micro Focus NetExpress
 - 2 Acucorp ACU-Bench
 - 3 RM Liant
 - 4 CA Realia
 - 5 Micro Focus Workbench
 - 6 Fujitsu NetCOBOL for Windows
 - 7 MBP Visual COBOL
 - 8 PrintEasy Remote (Non-Windows)
 - 9 Fujitsu NetCOBOL for .NET

Beispiel (siehe SAMPLES\KALEND\STKALEND.CBL)

```
WORKING-STORAGE SECTION.  
    ....  
    01  PETYPE                PIC  9(07) COMP-3.  
       88  PETYPE-UNKNOWN    VALUE 0.  
       88  PETYPE-NE         VALUE 1.  
       88  PETYPE-ACU        VALUE 2.  
       88  PETYPE-RM         VALUE 3.  
       88  PETYPE-REALIA     VALUE 4.  
       88  PETYPE-WB         VALUE 5.  
       88  PETYPE-FUJITSU    VALUE 6.  
       88  PETYPE-MBP        VALUE 7.  
    ....  
PROCEDURE DIVISION.  
    ....  
    CALL "PETOOLS_GET_TYPE" USING PETYPE  
    IF PETYPE-RM OR PETYPE-REALIA  
    ....
```



Index

Alphabetische Liste der APIs	8	Messagebox	58
ANSI	68, 69	Obsolete APIs	7
ANSI-OEM-Problem	68	OEM	68, 69
Append	26	ON-CLOSE	12
Bin	71	OPEN DOCUMENT	28
BMP	114	Papiergröße	88
CALL „PETOOLS“	6	Papier-Größen	86
COBOL-Compiler	117	Papier-Informationen	86
Datei-Auswahl-Filter	112	Parameter	7
Default-Printer	77	Parent	28
Detail-Warning-Table	57	PARENT-HWND	28
DIALOG	94	PCX	114
DIRECT	12	PE_ANSI_TO_OEM	7
DLL	8, 110	PE_DLL_FREIGEBEN	7
DOS / OS2	68, 69	PE_GET_DEFAULT_PRINTER	7
Druckerdialog	28, 79	PE_GET_DETAIL_WARNING	7
Drucker-Dialog	20	PE_GET_PRINTER_BINS	7
Drucker-Informationen	70	PE_GET_PRINTER_NAMES	7
Drucker-Profil	79, 80, 81	PE_GET_PRINTER_PROPERTIES	7
Druckerprofile	79	PE_MESSAGE_BOX	7
Druckers	70, 71	PE_OEM_TO_ANSI	7
Ersetzte APIs	7	PE_PREVIEW	7
Ersetzungsbegriff	115	PE_PRINT_PEF	7
EXEC-NO	56, 57	PE_PRINTER_DIALOG	7
extrahiert	27	PE_STATUSBOX_AENDERN	7
Fehlerbehandlung	56	PE_STATUSBOX_ANZEIGEN	7
File-Dialog	25	PE_STATUSBOX_SCHLIESSEN	7
File-ID	26, 27	PE_STATUSBOX_TEXT_AENDERN	7
Filter	112	PE_TEST_INSTALLSCRIPT	7
FONTATTR	85	PECOBOL.DLL	6
FONTS	83	PECOBOL_DISABLE_PREVIEW	13
FREE RESOURCES	6	PECOBOL_ENABLE_PREVIEW	14
Funktionen	7	PECOBOL_GET_DETAIL_WARNING	57
GIDPE-RETURNCODE	12	PECOBOL_PREVIEW	12
GIF	114	PECOBOL_PRINTER_FILTER	17
Grafiken	114	PECOBOL_PRINTER_FILTER_DEFAULT	16
Hardware-Rand	88	PECOBOL_SET_LOG_FILE_NAME	95
Hilfslinien	15, 96	PECOBOL_SET_PARENT_HWND	28
Home-Verzeichnis	91	PECOBOL_SET_STATUS	31, 56
Informationen	70	PECOBOL_SHOW_HELPLINES	15
INITIALIZE RESOURCES	6	PEF-File	22, 26, 27
Installationsscriptes	90	PEF-Verzeichnis	93
INSTCHECK	90	PEI-File	90
JOB-HANDLE	12, 28, 56, 57	PE-Installationsscript	90
JPG	114	PETOOLS.DLL	6
Konfiguration	94	PETOOLS_ADD_PRINTERPROFILE	79
KONFIGURATION der PREVIEW	32	PETOOLS_ANSI_TO_OEM	69
Konvertierung	114	PETOOLS_APPEND_FILE_TO_PEF	26
Laufzeit	114	PETOOLS_CLOSE_KEY	107
Logfile	95	PETOOLS_CREATE_KEY	101
Lokation	7	PETOOLS_DELETE_KEY	106



PETOOLS_DELETE_PRINTERPROFILE	81	PETOOLS_PRINT_PEF	23
PETOOLS_DELETE_VALUE	105	PETOOLS_PRINTER_DIALOG	20
PETOOLS_DLL_FREIGEBEN	111	PETOOLS_PRINTER_FILTER	19
PETOOLS_EXTRACT_FILE_FROM_PEF	27	PETOOLS_PRINTER_FILTER_DEFAULT	18
PETOOLS_FILE_DIALOG	112	PETOOLS_QUERY_VALUE	103
PETOOLS_FREE_DLL	6, 110	PETOOLS_READ_INI	99
PETOOLS_GET_DEFAULT_PRINTER	77	PETOOLS_REPLACING	115
PETOOLS_GET_FONTATTR	85	PETOOLS_SET_DIALOG_POS	94
PETOOLS_GET_FONTS	83	PETOOLS_SET_PEFDIR	93
PETOOLS_GET_HOMEDIR	91	PETOOLS_SET_STATUS	30
PETOOLS_GET_PAPER_INFO	88	PETOOLS_SET_TEMPDIR	92
PETOOLS_GET_PAPERS	86	PETOOLS_SET_VALUE	104
PETOOLS_GET_PEF_INFO	29	PETOOLS_SHOW_HELPLINES	96
PETOOLS_GET_PRINTER_BINS	71	PETOOLS_STATUSBOX_AENDERN	66
PETOOLS_GET_PRINTER_DATA	82	PETOOLS_STATUSBOX_ANZEIGEN	64
PETOOLS_GET_PRINTER_NAMES	73, 75, 108	PETOOLS_STATUSBOX_CHANGE	62
PETOOLS_GET_PRINTER_PROPERTIES		PETOOLS_STATUSBOX_CLOSE	63
	70	PETOOLS_STATUSBOX_SCHLIESSEN	67
PETOOLS_GET_PRINTER_SETTINGS	78	PETOOLS_STATUSBOX_SHOW	60
PETOOLS_GET_TYPE	117	PETOOLS_STATUSBOX_TEXT_AENDERN	65
PETOOLS_GET_WIN_VERSION	113	PETOOLS_STATUSBOX_TEXT_CHANGE	61
PETOOLS_LANGUAGE	97	PETOOLS_TEST_INSTALLSCRIPT	90
PETOOLS_LANGUAGE_DIALOG	98	PETOOLS_WRITE_INI	100
PETOOLS_MAKE_BMP	114	Pfade manipulieren und abfragen	91
PETOOLS_MESSAGE_BOX	58	Positionierung-Dialog	94
PETOOLS_MODIFY_PRINTERPROFILE	80	Preprozess/-compile	90
PETOOLS_OEM_TO_ANSI	68	PREVIEW	32
PETOOLS_OPEN_KEY	102	PrintEasy-Dialoge	28
PETOOLS_PREV_CONT_CLOSE	33	PRINTERPROFILE	79, 80, 81
PETOOLS_PREV_CONT_CONFIG	51	Registry	99, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107
PETOOLS_PREV_CONT_DOC_CONFIG	53	REPLACING	115
PETOOLS_PREV_CONT_FIRSTPAGE	36	RETURNING	7
PETOOLS_PREV_CONT_GETCURRPAGE		Schacht	71
	40	Schrift	85
PETOOLS_PREV_CONT_GETMAXPAGES		Schriften	83
	42	Schrift-Informationen	83
PETOOLS_PREV_CONT_INFORMATION	47	Sonstige Funktionen	108
PETOOLS_PREV_CONT_LASTPAGE	39	Sprache	97
PETOOLS_PREV_CONT_MAXIMIZE	49	Spracheinstellungen	98
PETOOLS_PREV_CONT_MINIMIZE	48	Standard-Drucker	77
PETOOLS_PREV_CONT_NEXTPAGE	37	Standard-Druckerdialog	79
PETOOLS_PREV_CONT_PREVPAGE	38	Statusbox	11, 60, 61, 62, 63, 65, 66, 67
PETOOLS_PREV_CONT_PRINTALL	44	Steuerung der Preview	12
PETOOLS_PREV_CONT_PRINTCURR	43	Steuerung einer Messagebox	58
PETOOLS_PREV_CONT_PRINTRANGE	45	Steuerung einer Statusbox	60
PETOOLS_PREV_CONT_REFRESH	46	STOP RUN	6
PETOOLS_PREV_CONT_SAVE	32	String	115
PETOOLS_PREV_CONT_SETCURRPAGE		TEMP-Verzeichnis	92
	41	Titelleiste	58
PETOOLS_PREV_CONT_WINDOWED	50	Umlaut-Darstellung	68
PETOOLS_PREV_CONT_ZOOMIN	34	verfügbaren Drucker	73, 75
PETOOLS_PREV_CONT_ZOOMOUT	35		
PETOOLS_PREV_FREE_TEMPDATA	55		



Warnings
Wildcard

57
112

WIN.INI
Windows-Version

91, 92, 93, 99, 100
113